



---

# Gemeinsame Forschungsförderung des Bundes und der Länder

Finanzströme im Jahre 2008

**Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK)**  
- Büro -  
Friedrich-Ebert-Allee 38  
53113 Bonn

Telefon: (0228) 5402-0  
Telefax: (0228) 5402-150  
E-mail: [gwk@gwk-bonn.de](mailto:gwk@gwk-bonn.de)  
Internet: [www.gwk-bonn.de](http://www.gwk-bonn.de)

ISBN 978-3-934850-95-8  
2009

# Gemeinsame Forschungsförderung des Bundes und der Länder – Finanzströme im Jahre 2008

1	Umfang der Darstellung, Datengrundlagen, Finanzierungsmodalitäten.....	3
1.1	Umfang der Darstellung .....	3
1.2	Datengrundlagen.....	3
1.3	Finanzierungsmodalitäten.....	7
2	Gesamtvolumen der gemeinsamen Forschungsförderung; Aufteilung auf Förderbereiche .....	8
3	Finanzströme zwischen dem Bund und den einzelnen Ländern und unter den Ländern .....	9
3.1	Verteilung der Gesamtmittel und der Bundesmittel auf die Länder .....	9
3.2	Bundesfinanzierungsquote .....	12
3.3	Transfer von Ländermitteln .....	13
3.4	Nettozufluss.....	15
3.5	Eigenfinanzierungsquote .....	16
3.6	Regionale Ausgewogenheit .....	17
4	Vergleichende Betrachtung der Finanzströme 2004 – 2008.....	19
5	Begriffsbestimmungen .....	30
6	Anhang.....	32
6.1	HGF-Zentren: Zuwendungen 2008 .....	32
6.2	Max-Planck-Gesellschaft: Zuwendungen 2008.....	33
6.3	WGL-Einrichtungen: Zuwendungen 2008 .....	34
6.4	Fraunhofer-Gesellschaft: Zuwendungen 2008.....	35
6.5	acatech: Zuwendungen 2008 .....	36
6.6	Wissenschaftskolleg zu Berlin; Akademie der Naturforscher Leopoldina: Zuwendungen 2008 .....	36
6.7	Akademienprogramm 2008 .....	37
6.8	Deutsche Forschungsgemeinschaft: Zuwendungen 2008 .....	38
6.8.1	Allgemeine Forschungsförderung .....	39
6.8.2	Sonderforschungsbereiche .....	40
6.8.3	Graduiertenkollegs.....	41
6.8.4	Emmy-Noether-Programm .....	42
6.8.5	Leibniz-Programm .....	43
6.8.6	Forschungszentren.....	44
6.9	Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder: Zuwendungen 2008 .....	45
6.10	Forschungsbauten und Großgeräte an Hochschulen: Zuwendungen 2008.....	46
6.11	Professorinnenprogramm: Zuwendungen 2008 .....	47
6.12	FH <sup>3</sup> -Programm: Zuwendungen 2008 .....	48
6.13	Entwicklung des Königsteiner Schlüssels 2004 bis 2008.....	49

## **Tabellen und Diagramme im Text**

• Volumen der gemeinsamen Forschungsförderung; Finanzierung durch Bund und Länder .....	8
• Aufteilung der Gesamtmittel auf die Förderbereiche.....	9
• Relative Anteile der Länder an den Gesamtmitteln und den Bundesmitteln .....	11
• Verteilung der Gesamtmittel je Land auf die Förderbereiche.....	11
• Bundesfinanzierungsquote: Finanzierung der an Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern fließenden Mittel durch den Bund.....	12
• Finanzströme zwischen den Ländern: Transferbeträge der Länder, Transfersaldo .....	14
• Transfersalden .....	14
• Transfervolumen je Förderbereich, Summe der Transfervolumina .....	14
• Anteile der Förderbereiche an der Summe der Transfervolumina .....	15
• Nettozufluss: Bundesmittel zzgl./abzgl. Transfersaldo .....	15
• Nettozufluss je Einwohner .....	16
• Eigenfinanzierungsquote: Anteil des Nettoaufwands an dem Gesamtaufwand .....	17
• Vergleich der relativen Anteile der einzelnen Länder an den Gesamtmitteln, den Bundesmitteln und dem Gesamtzufluss mit dem Königsteiner Schlüssel .....	18
• Auf Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallender Anteil an den Gesamtmitteln, 2004-2008.....	20
• Auf Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallender Anteil an den Gesamtmitteln einzelner Förderbereiche, 2004-2008 .....	21
• Anteil der einzelnen Länder am Gesamtzufluss: Bundesmittel zzgl./abzgl. Transfersaldo, 2004-2008 .....	24
• Bundesfinanzierungsquote: Finanzierung der auf Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallenden Mittel sowie der Gesamtmittel durch den Bund, 2004-2008 .....	25
• Eigenfinanzierungsquote: Verhältnis zwischen dem Aufwand und den zufließenden Mitteln, 2004-2008 .....	26
• Transfersaldo (Saldo der Transferbeträge je Förderbereich), 2004-2008 .....	27
• Transferbeträge je Förderbereich, 2004-2008.....	28

# 1 Umfang der Darstellung, Datengrundlagen, Finanzierungsmodalitäten

## 1.1 UMFANG DER DARSTELLUNG

Nachstehend sind die Finanzströme zwischen dem Bund und den Ländern sowie unter den Ländern im Bereich der gemeinsamen Forschungsförderung des Bundes und der Länder auf der Grundlage des Artikels 91 b GG im Jahr 2008 dargestellt. Die Darstellung umfasst

- die gemeinsame institutionelle Förderung von Forschungsorganisationen und -einrichtungen auf der Grundlage des GWK-Abkommens (HGF, MPG, FhG, WGL, acatech, Wissenschaftskolleg, Leopoldina)
- die gemeinsame institutionelle Förderung der DFG auf der Grundlage des GWK-Abkommens sowie nach dem Hochschulpakt<sup>1</sup>
- die gemeinsame Förderung von Programmen (Akademienprogramm, Exzellenzinitiative, Professorinnenprogramm, FH<sup>3</sup>-Programm)
- die gemeinsame Förderung von Investitionen an Hochschulen auf der Grundlage der Ausführungsvereinbarung Forschungsbauten und Großgeräte.

Die Finanzierung des Ausbaus von Studienplätzen nach dem Hochschulpakt, die nicht unmittelbar der Forschungsförderung zugerechnet wird, ist in der Darstellung nicht enthalten.

## 1.2 DATENGRUNDLAGEN

Es wurden folgende Daten zugrundegelegt: Gemeinsame Zuwendungen des Bundes und der Länder (ohne Sonderfinanzierungen<sup>2</sup>) für das Jahr 2008 an

- die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) (ohne Zuwendungen für die Durchführung der Exzellenzinitiative, einschließlich Programmpauschalen nach dem Hochschulpakt)
- die Zentren der Helmholtz-Gemeinschaft (HGF)
- die Max-Planck-Gesellschaft (MPG)
- die Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)
- die Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft (WGL), einschließlich Abwicklungsfinanzierung aus der gemeinsamen Förderung ausgeschiedener Einrichtungen
- die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (acatech)
- die Akademie der Naturforscher Leopoldina (Leo)
- das Wissenschaftskolleg zu Berlin (WK)

und für

- das Akademienprogramm (Akad)
- die Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder zur Förderung von Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen (Exzellenz)
- das Professorinnenprogramm des Bundes und der Länder zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern in Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen (Prof)

<sup>1</sup> Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern über den Hochschulpakt 2020 vom 20. August 2007.

<sup>2</sup> Über den jeweiligen, im GWK-Abkommen oder in der Ausführungsvereinbarung festgelegten Finanzierungsanteil hinausgehende Leistungen (§ 1 Abs. 2 der Anlage zum GWK-Abkommen).

- das Programm zur Förderung von Projekten der angewandten Forschung und Entwicklung an Fachhochschulen (FH)
- Forschungsbauten und Großgeräte an Hochschulen (FoBau).

Die Angaben zur **HGF** beruhen auf Mitteilungen des BMBF über die präsumtive regionale Verteilung der in Kapitel 0902 Titelgruppe 30 (DLR) und in Kapitel 3004 Titelgruppe 70 (übrige HGF-Zentren) des Bundeshaushaltsplans 2008 veranschlagten Mittel sowie den in Kapitel 3004 Titelgruppe 80 veranschlagten Mitteln für Stilllegung und Rückbau kerntechnischer Versuchs- und Demonstrationsanlagen und gesetzliche Endlageraufwendungen. Ferner wurde der der gemeinsamen Finanzierung nach dem GWK-Abkommen zugehörige Teil der im Bundeshaushaltsplan in Kapitel 1420 veranschlagten Mittel für Zwecke der wehrtechnischen Luftfahrtforschung den Zuwendungen an das DLR hinzugerechnet.

Aus den solchermaßen errechneten Zuwendungen des Bundes wurden mit dem Finanzierungsschlüssel 90 : 10 die auf die einzelnen Länder entfallenden Gesamtzusendungsbeträge und Zusendungsbeträge der Länder berechnet. Als Finanzierungsbeträge der Länder wurden 10 % der jeweiligen Gesamtzusendung angesetzt – also eine in allen Fällen bilaterale Finanzierung fingiert –, weil die tatsächlichen Finanzierungsbeträge nicht ermittelt werden konnten.

Die Angaben für die **MPG** beruhen auf dem Beschluss im BLK<sup>3</sup>-Verfahren über die Höhe der Zusendungen für 2008 und der von der MPG zur Berechnung der Länderanteile mitgeteilten, vorläufigen regionalen Aufteilung.<sup>4</sup> Die Zusendungen für 2008 umfassen auch einen Betrag in Höhe von 136,7 Mio € für die Begleichung einer rückwirkend erhobenen Steuerforderung. Zusendungen für Einrichtungen ohne Sitzlandanteil (Einrichtungen im Ausland, Generalverwaltung) und für zentral vergebene Mittel (Stipendien) sind in den Tabellen als "nicht regionalisierbar" bezeichnet. Sonderfinanzierungen des Bundes und von Ländern für Investitionsmaßnahmen und für den Betrieb einer Arbeitsgruppe (zusammen 10,8 Mio €) sind nicht berücksichtigt.

Die Angaben für die **WGL** und das **Akademienprogramm** beruhen ebenfalls auf den Beschlüssen im BLK-Verfahren über die Höhe der Zusendungen für 2008;<sup>5</sup> bei der WGL waren haushaltsgesetzliche Änderungen zu berücksichtigen.

Die Zusendung an **acatech** wurde ebenfalls von der BLK beschlossen.<sup>6</sup> Da die Aufteilung der Zusendungsmittel auf die Standorte München und Berlin nicht bekannt ist, sind die Zusendungen in den Tabellen als "nicht regionalisierbar" bezeichnet.

Die Angaben zur **FhG** wurden von deren Geschäftsstelle mitgeteilt. Die Zusendungen umfassen auch – 2008 erstmals – die Zusendungen im Umfang von 1,5 Mio € für sogenannte "Vertragsforschungsabteilungen" jener drei Einrichtungen, die im übrigen als verteidigungsbezogen nicht der gemeinsamen Förderung unterliegen.<sup>7</sup> Sonderfinanzierungen des Bundes und

<sup>3</sup> Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung. Die BLK wurde mit Ablauf des Jahres 2007 aufgelöst; Bund und Länder nehmen die Aufgaben der gemeinsamen Forschungsförderung nach Artikel 91 b GG nunmehr in der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) wahr.

<sup>4</sup> A 08.48.

<sup>5</sup> WGL: A 08.47; Akad: F 01.178.

<sup>6</sup> A 08.66

<sup>7</sup> § 1 Abs. 2 AV-FhG. Überführung der Vertragsforschungsabteilungen in die gemeinsame Finanzierung durch Beschluss des FhG-Ausschusses am 11. Februar 2008.

von Ländern für den Ausbau von Instituten (69,8 Mio €, zzgl. EFRE-Mittel in Höhe von 52,1 Mio €) sind nicht berücksichtigt.

Die Angaben zur **Leopoldina** und zum **Wissenschaftskolleg** wurden dem Bundeshaushaltsplan 2008, Kapitel 3003, Titelgruppe 60 entnommen.

Die Angaben zur **DFG** beruhen auf Mitteilungen der Geschäftsstelle der DFG. Diese umfassen die 2008 tatsächlich geflossenen Zuwendungen (einschließlich Programmpauschalen) der DFG an die Bewilligungsempfänger in den Förderbereichen

- Allgemeine Forschungsförderung (Förderung u.a. von Einzelvorhaben, Stipendien, Schwerpunktprogrammen, Forschergruppen, Geisteswissenschaftlichen Zentren)
  - Sonderforschungsbereiche
  - Graduiertenkollegs
  - Emmy-Noether-Programm
  - Leibniz-Programm und
  - Forschungszentren
- ferner – in den Tabellen als "nicht regionalisierbar" bezeichnet –
- nicht regionalisierbare Bewilligungen (z.B. Förderung der internationalen Zusammenarbeit, Hilfseinrichtungen der Forschung),
  - programmbezogene sächliche Verwaltungsausgaben in den einzelnen Förderprogrammen (z.B. für Kosten der Begutachtung) und
  - die Verwaltungsausgaben der Geschäftsstelle.

Die **Exzellenzinitiative** wird von der DFG im Zusammenwirken mit dem Wissenschaftsrat durchgeführt; die Mittel für die Bewilligung an Zuwendungsempfänger sind im Wirtschaftsplan der DFG veranschlagt. Die Angaben zur Exzellenzinitiative beruhen auf einer Mitteilung der DFG (Zuwendungen an Bewilligungsempfänger, Verwaltungskosten der DFG) und dem Haushaltsplan des Wissenschaftsrates (Verwaltungskosten des Wissenschaftsrates).

Die Angaben zum **Professorinnenprogramm** wurden vom BMBF mitgeteilt. Sie umfassen die 2008 geflossenen Zuwendungen. Erste Bewilligungen in dem im Zeitraum 2008 – 2012 mit insgesamt 150 Mio € dotierten Programm wurden im Herbst 2008 ausgesprochen.

Die Bewilligungen des Bundes im Rahmen des **FH<sup>3</sup>-Programms** wurden vom BMBF mitgeteilt. Die direkten Projektausgaben sowie die Kosten der Projektträgerschaft<sup>8</sup> und der Evaluation des Programms werden durch den Bund finanziert; die Sitzländer der Bewilligungsempfänger tragen durch Bereitstellung der Grundausrüstung mindestens 10 % der Gesamtkosten der Projekte. Welchem finanziellen Wert die diesem Förderverfahren zurechenbaren Leistungen der Länder tatsächlich entsprechen und welchen Umfang die gemeinsame Förderung damit insgesamt erlangt, ist nicht bekannt. Es wurden deshalb fiktive Finanzierungsbeträge der Länder in Höhe von 10 % einer damit ebenfalls fiktiven Gesamtförderung angesetzt.

Die Förderung von **Forschungsbauten und Großgeräten** nach der Ausführungsvereinbarung Forschungsbauten und Großgeräte (AV-FuG) umfasst 2008 die Förderung von Vorhaben im Wege der Überleitung vom alten HBFuG-Förderverfahren auf der Grundlage von

<sup>8</sup> Das Programm wird durch die Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen "Otto von Guericke" e.V. (AiF) als Projektträger durchgeführt.

Artikel 91 a GG zu dem neuen Verfahren nach Artikel 91 b GG (§ 4 AV-FuG) sowie die Förderung von überregional bedeutsamen Forschungsbauten und Großgeräten an Hochschulen nach dem neuen Verfahren (§§ 3, 8 AV-FuG). Die Angaben zur Förderung von Forschungsbauten nach §§ 3, 4 AV-FuG beruhen auf einer Mitteilung des BMBF. Die Förderung von Großgeräten<sup>9</sup> erfolgt durch die DFG; die Angaben beruhen auf einer Mitteilung der DFG und umfassen die 2008 tatsächlich geflossenen Zuwendungen.

<sup>9</sup> Die Errichtung von Großgeräten mit einem Zuwendungsbedarf von mehr als 5 Mio € gilt als Forschungsbau.



## 1.3 FINANZIERUNGSMODALITÄTEN

Die gemeinsame Förderung erfolgt nach folgenden **Schlüsseln**:

	Bund-Länder-Schlüssel	Aufteilung des Länderanteils
DFG <sup>10</sup> – Programmpauschalen	58 : 42 <sup>11</sup> 100 : 0	Königsteiner Schlüssel –
HGF	90 : 10	i.d.R. Sitzland des Standorts, abweichende Regelungen bei einzelnen Zentren <sup>12</sup>
MPG	50 : 50	50 % Sitzland, 50 % alle Länder nach Königsteiner Schlüssel <sup>13</sup>
FhG	90 : 10	$\frac{2}{3}$ entsprechend dem Verhältnis des Zuwendungsbedarfs der Einrichtungen der FhG, die in einem Land ihren Sitz haben; <sup>14</sup> $\frac{1}{3}$ alle Länder nach Königsteiner Schlüssel
WGL	überwiegend 50 : 50, sieben Einrichtungen abweichend	Bauinvestitionen: Sitzland; im übrigen: – Einrichtungen, die in erheblichem Umfange wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnehmen: 25 % Sitzland, 75 % alle Länder nach Königsteiner Schlüssel; – übrige Einrichtungen: 75 % Sitzland, 25 % alle Länder nach Königsteiner Schlüssel
Akademienprogramm	50 : 50	Sitzland der Arbeitsstelle des jeweiligen Vorhabens des Akademienprogramms
acatech	50 : 50	Königsteiner Schlüssel
Leopoldina	80 : 20	Sitzland
Wissenschaftskolleg	50 : 50	Sitzland
Exzellenzinitiative	75 : 25	Bewilligungen: Sitzland; Verwaltungskosten (DFG, WR): alle Länder nach Königsteiner Schlüssel
Professorinnen- programm	50 : 50	Sitzland
FH <sup>3</sup> -Programm	$\leq 90 : \geq 10$ <sup>15</sup>	Sitzland
Forschungsbauten und Großgeräte	50 : 50	Sitzland

<sup>10</sup> In der Darstellung bleibt unberücksichtigt, dass ein geringer Teil der von der DFG an Empfänger von Bewilligungen in der Allgemeinen Forschungsförderung ausgezahlten Mittel aus den Zuwendungen für WGL-Einrichtungen (nach den für die WGL-Einrichtungen geltenden Finanzierungsschlüsseln) finanziert wird (2008: 13 Mio €).

<sup>11</sup> Unter Einbeziehung der Finanzierung der Programmpauschalen ergibt sich zwischen Bund und Ländern das Finanzierungsverhältnis 62 : 38.

<sup>12</sup> In der hier verwendeten Darstellung wurde in allen Fällen eine bilaterale Finanzierung durch Bund und Standort-Sitzland fingiert.

<sup>13</sup> Einrichtungen im Ausland, zentral veranschlagte Mittel und Generalverwaltung: ohne Sitzlandanteil vollständig nach Königsteiner Schlüssel.

<sup>14</sup> Die hier angesetzten Anteile der einzelnen Länder wurden von der FhG mitgeteilt.

<sup>15</sup> Der Sitzlandanteil beträgt mindestens zehn Prozent der Gesamtkosten der Projekte.

Königsteiner Schlüssel 2008:

BW	12,73551 %	NI	9,29664 %
BY	14,92811 %	NW	21,42471 %
BE	4,97325 %	RP	4,81095 %
BB	3,15402 %	SL	1,24907 %
HB	0,94308 %	SN	5,28193 %
HH	2,51390 %	ST	3,03302 %
HE	7,32682 %	SH	3,31536 %
MV	2,12449 %	TH	2,88914 %

## 2 Gesamtvolumen der gemeinsamen Forschungsförderung; Aufteilung auf Förderbereiche

Das Finanzvolumen der gemeinsamen Forschungsförderung beläuft sich im Jahre 2008 auf gut 7 Mrd €. Es übersteigt das Volumen der gemeinsamen Forschungsförderung im Jahr 2007 (6 Mrd €) um 18 %. Gründe für den enormen Zuwachs, der die mit dem Pakt für Forschung und Innovation für die fünf großen Forschungs- und Forschungsförderungsorganisationen angestrebte Rate von 3 % übersteigt, liegen im wesentlichen in

- einer einmaligen besonderen Zuwendung an die MPG für eine Steuernachzahlung (136,7 Mio €)
- einem überproportionalen Zuwachs (5 % = 38 Mio €) der Zuwendungen an Leibniz-Einrichtungen
- der Einbeziehung der "Vertragsforschungsabteilungen" der verteidigungsbezogenen Einrichtungen der FhG in die gemeinsame Förderung (1,5 Mio €)
- der vollen Förderphase der Exzellenzinitiative (Zuwachs 252 Mio €)
- dem Beginn der gemeinsamen Förderung des Professorinnenprogramms (157 Mio €)
- der Einbeziehung des FH<sup>3</sup>-Programms in die Darstellung (33 Mio €).

Das Gesamtvolumen wird zu 67 % vom Bund und zu knapp 33 % von den Ländern finanziert.

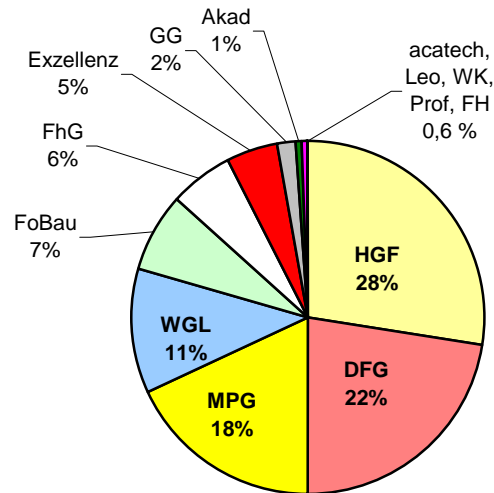
*Volumen der gemeinsamen Forschungsförderung; Finanzierung durch Bund und Länder*

Bundesmittel	4.804.089 €	67,4 %
Ländermittel	2.328.126 €	32,6 %
Gesamtmittel	7.132.215 €	100,0 %

Von den Gesamtmitteln entfallen 28 % auf die HGF, 22 % auf die DFG, 18 % auf die MPG und 11 % auf die WGL; auf die übrigen Bereiche (FoBau, FhG, Exzellenz, GG, Akad, acatech, LEO, WK, Prof, FH) entfallen zusammen 20 %.

*Aufteilung der Gesamtmittel auf die Förderbereiche*

	Gesamtmittel K€
HGF	1.959.405
DFG	1.604.691
MPG	1.294.783
WGL	811.654
Forschungsbauten (FoBau)	510.290
FhG	407.349
Exzellenzinitiative (Exzellenz)	342.751
Großgeräte (GG)	113.827
Akademienprogramm (Akad)	45.900
FH <sup>3</sup> -Programm (FH)	33.333
Wissenschaftskolleg (WK)	5.368
Leopoldina (Leo)	1.706
acatech	1.000
Professorinnenprogramm(Prof)	157
zusammen	7.132.215



## 3 Finanzströme zwischen dem Bund und den einzelnen Ländern und unter den Ländern

### 3.1 VERTEILUNG DER GESAMTMITTEL UND DER BUNDESMITTEL AUF DIE LÄNDER

Von den Gesamtmitteln entfällt deutlich mehr als die Hälfte (56 %) auf Einrichtungen und Vorhaben in den vier Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Bayern und Berlin, auf die übrigen zwölf Länder entfallen 41 % (nicht regionalisierbare Mittel: 3 %). Ein ähnliches Verhältnis gilt für die Verteilung der Bundesmittel.

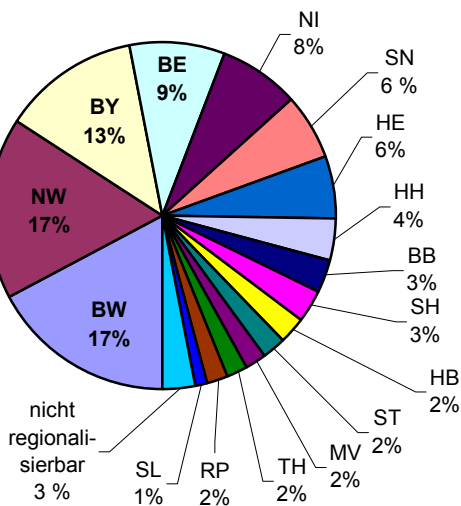
*Tabelle und Diagramme auf der folgenden Seite*

### 3 Finanzströme zwischen dem Bund und den einzelnen Ländern und unter den Ländern

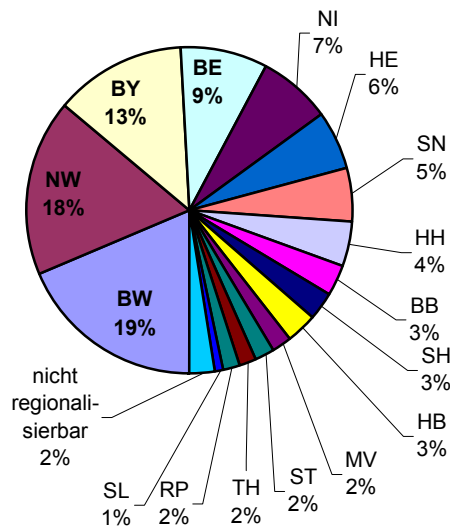
	Gesamtmittel			Bundesmittel		
	Betrag - K€ -	Anteil an der Gesamt- summe	Anteil an der Summe ohne nicht regionali- sierbare Mittel	Betrag - K€ -	Anteil an der Gesamt- summe	Anteil an der Summe ohne nicht regionali- sierbare Mittel
BW	1.222.327	17,1 %	17,7 %	893.131	18,6 %	19,1 %
BY	921.636	12,9 %	13,3 %	619.568	12,9 %	13,2 %
BE	626.145	8,8 %	9,1 %	420.225	8,7 %	9,0 %
BB	224.990	3,2 %	3,3 %	145.599	3,0 %	3,1 %
HB	177.412	2,5 %	2,6 %	138.704	2,9 %	3,0 %
HH	280.184	3,9 %	4,1 %	212.565	4,4 %	4,5 %
HE	417.664	5,9 %	6,0 %	276.128	5,7 %	5,9 %
MV	141.542	2,0 %	2,0 %	97.693	2,0 %	2,1 %
NI	538.318	7,5 %	7,8 %	341.943	7,1 %	7,3 %
NW	1.212.614	17,0 %	17,5 %	845.395	17,6 %	18,0 %
RP	133.356	1,9 %	1,9 %	75.913	1,6 %	1,6 %
SL	74.514	1,0 %	1,1 %	45.831	1,0 %	1,0 %
SN	426.099	6,0 %	6,2 %	256.100	5,3 %	5,5 %
ST	166.603	2,3 %	2,4 %	95.987	2,0 %	2,0 %
SH	208.834	2,9 %	3,0 %	142.567	3,0 %	3,0 %
TH	139.475	2,0 %	2,0 %	77.668	1,6 %	1,7 %
Länder zusammen	6.911.713	96,9 %	100,0 %	4.685.016	97,5 %	100,0 %
nicht regionalisierbar	220.502	3,1 %		119.072	2,5 %	
insgesamt	7.132.215	100,0 %		4.804.089	100,0 %	

nicht regionalisierbar: MPG, DFG, acatech, Akad, Exzellenz

Gesamtmittel



Bundesmittel

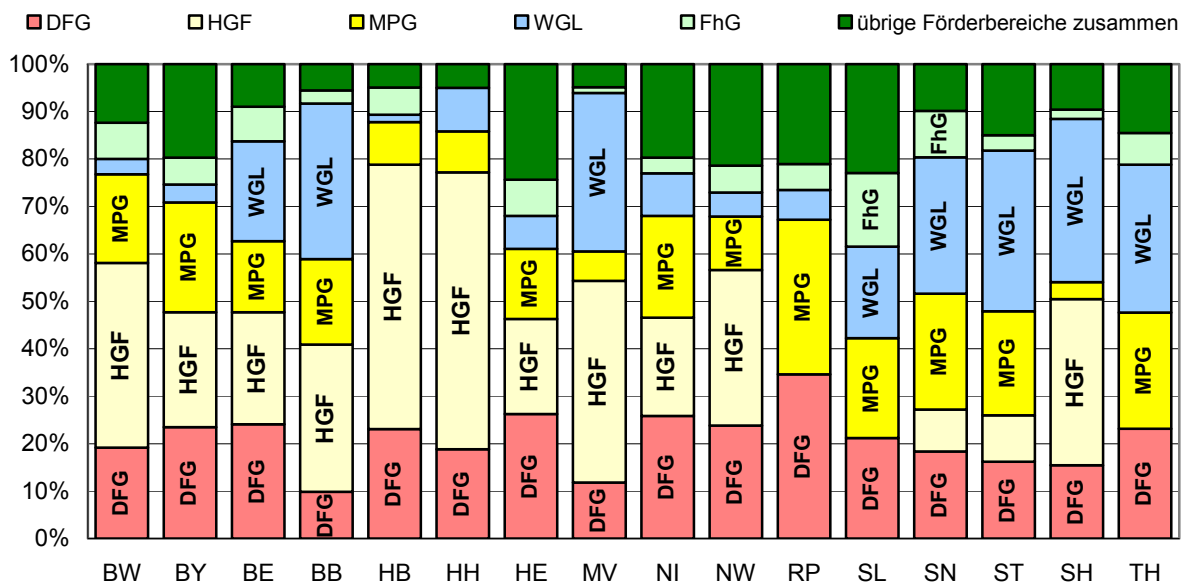


*Relative Anteile der Länder an den Gesamtmitteln und den Bundesmitteln*

Bei den einzelnen Ländern weicht der Anteil an der Summe der Gesamtmittel von ihrem Anteil an der Summe der Bundesmittel – geringfügig: mit Ausnahme Baden-Württembergs um weniger als einen Prozentpunkt – ab. Der Grund hierfür ist einerseits der unterschiedliche Bund-Länder-Finanzierungsschlüssel bei den einzelnen Förderformen (vgl. "Finanzierungsmodalitäten", Seite 7) und andererseits die regional unterschiedliche Ansiedlung von Forschungseinrichtungen und -vorhaben.

*Verteilung der Gesamtmittel je Land auf die Förderbereiche*

	von den Gesamtmitteln je Land entfallen auf die Förderbereiche...					
	DFG	HGF	MPG	WGL	FhG	übrige Förderb.
BW	19,2 %	38,9 %	18,7 %	3,3 %	7,6 %	12,3 %
BY	23,5 %	24,2 %	23,2 %	3,8 %	5,7 %	19,7 %
BE	24,1 %	23,6 %	15,0 %	21,1 %	7,2 %	9,0 %
BB	9,9 %	31,1 %	18,0 %	32,8 %	2,8 %	5,5 %
HB	23,1 %	55,7 %	9,0 %	1,6 %	5,7 %	4,9 %
HH	18,8 %	58,4 %	8,6 %	9,2 %	0,0 %	5,0 %
HE	26,2 %	20,1 %	14,8 %	6,9 %	7,7 %	24,3 %
MV	11,8 %	42,5 %	6,2 %	33,4 %	1,3 %	4,8 %
NI	25,9 %	20,7 %	21,5 %	9,0 %	3,3 %	19,7 %
NW	23,8 %	32,8 %	11,2 %	5,1 %	5,7 %	21,4 %
RP	34,6 %	0,0 %	32,6 %	6,3 %	5,5 %	21,1 %
SL	21,2 %	0,0 %	21,0 %	19,3 %	15,6 %	22,9 %
SN	18,3 %	8,9 %	24,4 %	28,7 %	9,8 %	9,9 %
ST	16,2 %	9,7 %	21,9 %	33,9 %	3,3 %	15,0 %
SH	15,5 %	35,0 %	3,5 %	34,5 %	1,9 %	9,6 %
TH	23,1 %	0,0 %	24,5 %	31,2 %	6,7 %	14,5 %
nicht regionalisierbar	46,0 %		52,0 %			2,0 %
insgesamt	22,5 %	27,5 %	18,2 %	11,4 %	5,7 %	14,8 %



### 3.2 BUNDESFINANZIERUNGSQUOTE

Der Bund trägt 67 % der Aufwendungen für die gemeinsame Forschungsförderung.

Die in der regionalisierten Darstellung den einzelnen Ländern zuzuordnenden Mittel werden in unterschiedlichem Maße durch den Bund finanziert. Die Bundesfinanzierungsquote liegt zwischen 56 % (Thüringen) und 78 % (Bremen). Sie wird durch die Standorte von Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern (vgl. Diagramm auf Seite 11) und den jeweiligen Bund-Länder-Finanzierungsschlüssel<sup>16</sup> bestimmt, insbesondere durch die Standorte der HGF-Zentren (Bund-Länder-Finanzierungsschlüssel 90 : 10).

*Bundesfinanzierungsquote: Finanzierung der an Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern fließenden Mittel durch den Bund*

	Gesamtmittel - K€ -	Bundesmittel - K€ -	Bundesfinanzierungsquote
BW	1.222.327	893.131	73,1 %
BY	921.636	619.568	67,2 %
BE	626.145	420.225	67,1 %
BB	224.990	145.599	64,7 %
HB	177.412	138.704	78,2 %
HH	280.184	212.565	75,9 %
HE	417.664	276.128	66,1 %
MV	141.542	97.693	69,0 %
NI	538.318	341.943	63,5 %
NW	1.212.614	845.395	69,7 %
RP	133.356	75.913	56,9 %
SL	74.514	45.831	61,5 %
SN	426.099	256.100	60,1 %
ST	166.603	95.987	57,6 %
SH	208.834	142.567	68,3 %
TH	139.475	77.668	55,7 %
Länder zusammen	6.911.713	4.685.016	67,8 %
nicht regionalisierbar	220.502	119.072	54,0 %
insgesamt	7.132.215	4.804.089	67,4 %

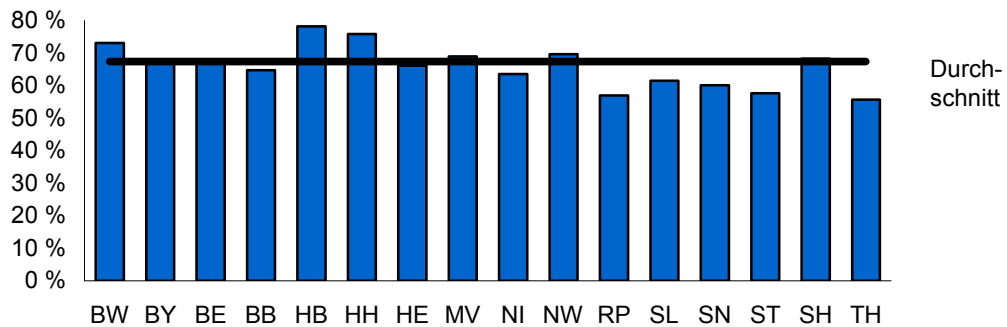
*nicht regionalisierbar: MPG, DFG, acatech, Akad, Exzellenz*

Eine deutlich überdurchschnittliche Bundesfinanzierungsquote ergibt sich für Bremen (78 %), Hamburg (76 %) und Baden-Württemberg (73 %), in denen jeweils HGF-Zentren mit hoher Zuwendung angesiedelt sind. Für die Länder Rheinland-Pfalz (57 %), Saarland (61 %) und Thüringen (56 %), in denen sich kein HGF-Zentrum befindet, wird eine deutlich unterdurchschnittliche Finanzierungsquote ermittelt. In Sachsen (60 %) und Sachsen-Anhalt (58 %) ist ein gemeinsames HGF-Zentrum angesiedelt.

*Diagramm auf der folgenden Seite*

<sup>16</sup> Vgl. Übersicht über die Finanzierungsschlüssel, Seite 7.

*Bundesfinanzierungsquote: Finanzierung der an Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern fließenden Mittel durch den Bund*



### 3.3 TRANSFER VON LÄNDERMITTELN

Aufgrund der multilateralen Finanzierung der MPG, der WGL-Einrichtungen, der FhG, der DFG (außer Programmpauschalen nach dem Hochschulpakt) und der acatech sowie der Kosten für die zentrale Verwaltung der Exzellenzinitiative und – in sehr geringem Umfange – des Akademienprogramms entsteht mit der Differenz zwischen dem von den einzelnen Ländern jeweils aufzubringenden Betrag und den in das jeweilige Land zurückfließenden Mitteln<sup>17</sup> ein Transferbetrag.

Die Summe der (positiven und negativen) Transferbeträge je Land ist der Transfersaldo; ein positiver Saldo bedeutet: der Zufluss an Mitteln der anderen Länder ist höher als der eigene Aufwand des Landes für die gemeinsame Forschungsförderung; ein negativer Saldo bedeutet: der Zufluss ist geringer als der eigene Aufwand.

Der Transfersaldo ist in fünf Ländern positiv, d.h. der Zufluss an Ländermitteln ist größer als die eigenen Aufwendungen für die gemeinsame Forschungsförderung ("Nehmerländer"). Für elf Länder ergibt sich ein negativer Saldo ("Geberländer").

*Tabelle und Diagramm auf der folgenden Seite*

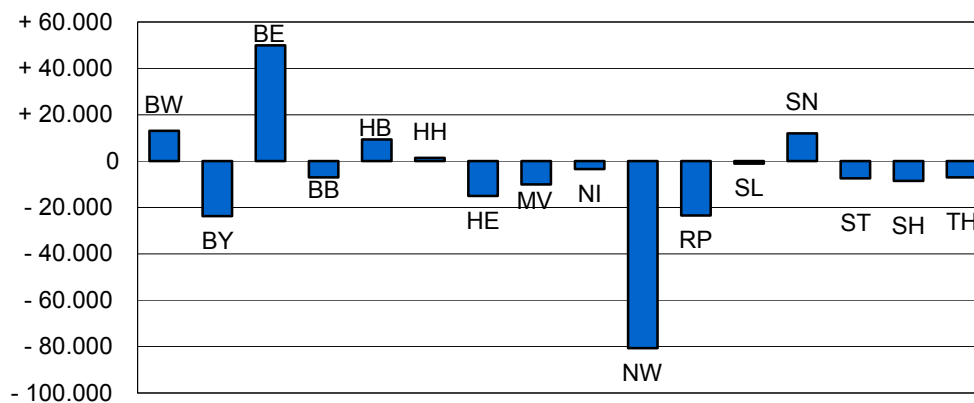
<sup>17</sup> Die Zuwendungen an acatech sind in vollem Umfange als "nicht regionalisierbar" ausgewiesen, weil der Zufluss an die Standorte München und Berlin nicht bekannt ist.

### 3 Finanzströme zwischen dem Bund und den einzelnen Ländern und unter den Ländern

#### Finanzströme zwischen den Ländern: Transferbeträge der Länder, Transfersaldo

	DFG	MPG	WGL	FhG	acatech	Exzellenz	Akad	Saldo
K€								
BW	+ 10.948	+ 12.290	- 11.269	+ 1.285	- 64	- 89	- 40	+ 13.061
BY	- 9.974	+ 774	- 13.923	- 330	- 75	- 104	- 44	- 23.676
BE	+ 26.414	+ 5.944	+ 16.857	+ 826	- 25	- 35	- 46	+ 49.935
BB	- 10.546	- 976	+ 4.803	- 224	- 16	- 22	- 8	- 6.989
HB	+ 9.405	+ 674	- 892	+ 210	- 5	- 7	0	+ 9.386
HH	+ 5.252	- 2.802	- 965	0	- 13	- 18	- 8	+ 1.447
HE	- 3.432	- 10.339	- 1.146	+ 64	- 37	- 51	- 28	- 14.970
MV	- 6.703	- 5.292	+ 2.119	- 236	- 11	- 15	- 1	- 10.138
NI	- 4.732	- 3.906	+ 6.049	- 680	- 46	- 65	- 29	- 3.411
NW	- 21.859	- 41.491	- 16.292	- 718	- 107	- 150	- 39	- 80.656
RP	- 11.946	- 6.087	- 4.891	- 420	- 24	- 34	- 8	- 23.410
SL	- 1.547	- 484	+ 718	+ 215	- 6	- 9	- 2	- 1.116
SN	- 2.613	+ 7.386	+ 6.654	+ 664	- 26	- 37	- 25	+ 12.003
ST	- 8.095	- 1.560	+ 2.549	- 244	- 15	- 21	- 9	- 7.395
SH	- 7.874	- 9.830	+ 9.563	- 322	- 17	- 23	- 6	- 8.508
TH	- 5.287	- 1.645	+ 66	- 91	- 14	- 20	- 3	- 6.994
nicht regionalisierbar	+ 42.588	+ 57.343			+ 500	+ 700	+ 298	+ 101.430

#### Transfersalden



Das Transfervolumen – die Summe der Mittel, die in den multilateralen Ausgleich einbezogen sind – beläuft sich in der Summe der sieben Bereiche auf 233 Mio €. Es beträgt 3 % der gemeinsamen Forschungsförderung bzw. 10 % der Aufwendungen der Länder. Es entsteht größtenteils in den Förderbereichen DFG, MPG und WGL.

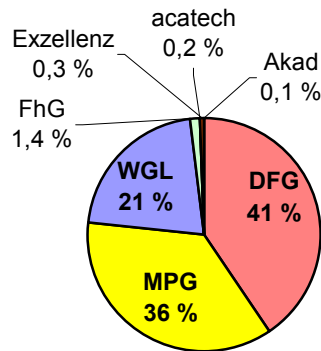
#### Transfervolumen je Förderbereich, Summe der Transfervolumina

DFG	MPG	WGL	FhG	acatech	Exzellenz	Akad	Summe
K€							
94.608	84.411	49.379	3.262	500	700	298	233.158

Diagramm auf der folgenden Seite



Anteile der Förderbereiche an der Summe der Transfervolumina



3.4 NETTOZUFLUSS

Die Summe der in die einzelnen Länder für die dort geförderten Einrichtungen/Vorhaben fließenden Bundesmittel zuzüglich bzw. abzüglich Transfersaldo des jeweiligen Landes – gewissermaßen der fiskalische "Ertrag" aus der gemeinsamen finanziellen Forschungsförderung – wird in dieser Darstellung als Nettozufluss bezeichnet. Der Nettozufluss aller Länder zusammen wird als Gesamtzufluss bezeichnet; er beläuft sich auf die Höhe der Bundesmittel abzüglich des Aufwandes der Länder für die Finanzierung von nicht regionalisierbaren Mitteln (DFG, MPG, acatech, Akad, Exzellenz; vgl. Tabelle auf Seite 14, Spalte "Saldo", Zeile "nicht regionalisierbar").

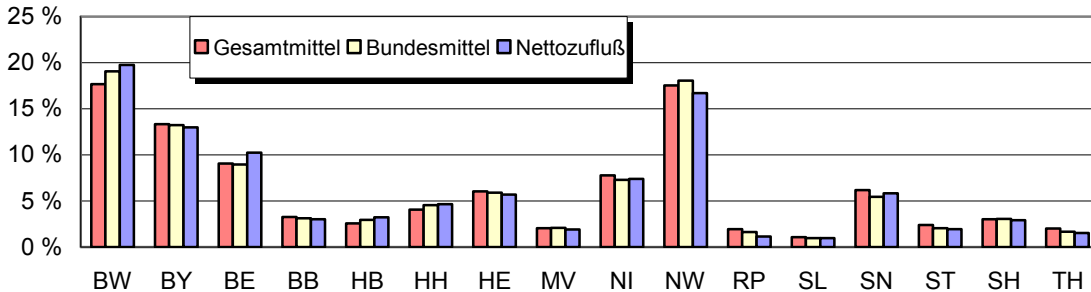
Nettozufluss: Bundesmittel zzgl./abzgl. Transfersaldo

	Bundesmittel	Transfersaldo	Nettozufluss	Anteil am Gesamtzufluss in die Länder	Nettozufluss je Einwohner
	K€				K€
BW	893.131	+ 13.061	906.191	19,8 %	84 €
BY	619.568	- 23.676	595.892	13,0 %	48 €
BE	420.225	+ 49.935	470.159	10,3 %	138 €
BB	145.599	- 6.989	138.610	3,0 %	55 €
HB	138.704	+ 9.386	148.090	3,2 %	223 €
HH	212.565	+ 1.447	214.012	4,7 %	121 €
HE	276.128	- 14.970	261.158	5,7 %	43 €
MV	97.693	- 10.138	87.555	1,9 %	52 €
NI	341.943	- 3.411	338.533	7,4 %	42 €
NW	845.395	- 80.656	764.739	16,7 %	42 €
RP	75.913	- 23.410	52.503	1,1 %	13 €
SL	45.831	- 1.116	44.715	1,0 %	43 €
SN	256.100	+ 12.003	268.103	5,8 %	64 €
ST	95.987	- 7.395	88.592	1,9 %	37 €
SH	142.567	- 8.508	134.059	2,9 %	47 €
TH	77.668	- 6.994	70.674	1,5 %	31 €
Länder zusammen	4.685.016	- 101.431	4.583.585	100,0 %	56 €

Diagramme auf der folgenden Seite

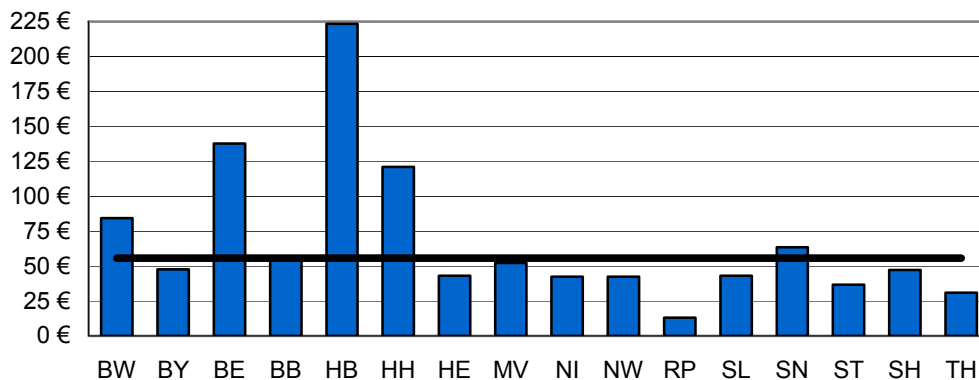
Der Anteil der einzelnen Länder am Gesamtzufluss weicht von ihrem jeweiligen Anteil an den Gesamt- und den Bundesmitteln (Seite 9) aufgrund der unterschiedlichen Transferbeträge überwiegend geringfügig ab.

*Anteil der einzelnen Länder an den insgesamt in die Länder fließenden Mitteln (Nettozufluss): Bundesmittel zzgl./abzgl. Transfersaldo des jeweiligen Landes ohne nicht regionalisierbare Mittel*



Stellt man den Nettozufluss – finanzieller "Ertrag" aus der gemeinsamen Forschungsförderung – der Zahl der Einwohner gegenüber, ergibt sich ein äußerst disparates Bild: Rheinland-Pfalz fließen 13 € je Einwohner zu, während es in den Ländern Bremen (223 €), Berlin (138 €) und Hamburg (121 €) das 9- bis 17-fache ist. Der Durchschnitt beträgt 56 €.<sup>18</sup>

*Nettozufluss je Einwohner*



### 3.5 EIGENFINANZIERUNGSQUOTE

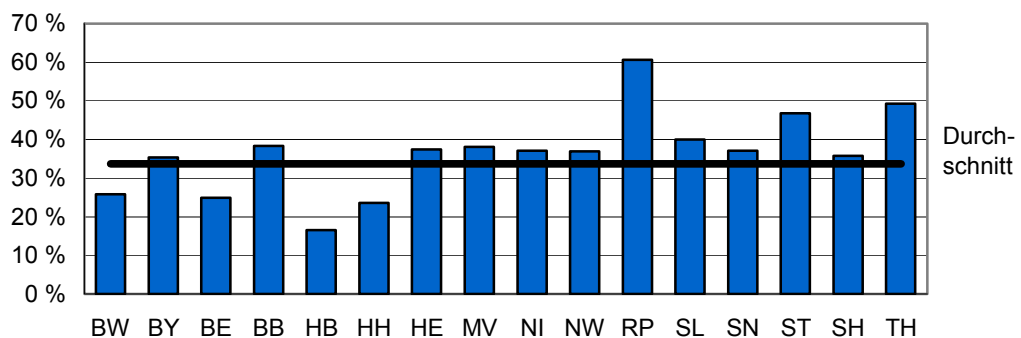
Die Differenz zwischen den auf die Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallenden Gesamtmitteln und dem Nettozufluss (zufließende Bundesmittel zuzüglich zufließender Transferbeträge der Länder im Falle positiven Transfersaldos bzw. abzüglich eigener Transferzahlung im Falle negativen Transfersaldos) wird hier als Nettoaufwand bezeichnet. Dieser bestimmt die Eigenfinanzierungsquote des jeweiligen Landes, die das Verhältnis zwischen den Aufwendungen eines Landes für die gemeinsame Forschungsförderung und dem "Ertrag" – den aus der gemeinsamen Forschungsförderung den Einrichtungen/Vorhaben im

<sup>18</sup> Einwohner am 31.12.2007.

Land zufließenden Mitteln – darstellt. Die durchschnittliche Eigenfinanzierungsquote beträgt 34 %;<sup>19</sup> in den einzelnen Ländern liegt sie zwischen 17 % (Bremen) und 61 % (Rheinland-Pfalz).

*Eigenfinanzierungsquote: Anteil des Nettoaufwands an dem Gesamtaufwand*

	Gesamt- mittel	Netto- zufluss	Netto- aufwand	Eigen- finanzierungs- quote
	K€			
BW	1.222.327	906.191	316.136	25,9 %
BY	921.636	595.892	325.744	35,3 %
BE	626.145	470.159	155.986	24,9 %
BB	224.990	138.610	86.380	38,4 %
HB	177.412	148.090	29.322	16,5 %
HH	280.184	214.012	66.172	23,6 %
HE	417.664	261.158	156.506	37,5 %
MV	141.542	87.555	53.987	38,1 %
NI	538.318	338.533	199.785	37,1 %
NW	1.212.614	764.739	447.875	36,9 %
RP	133.356	52.503	80.852	60,6 %
SL	74.514	44.715	29.800	40,0 %
SN	426.099	268.103	157.996	37,1 %
ST	166.603	88.592	78.012	46,8 %
SH	208.834	134.059	74.775	35,8 %
TH	139.475	70.674	68.800	49,3 %
Länder zusammen	6.911.713	4.583.585	2.328.127	33,7 %



### 3.6 REGIONALE AUSGEWOGENHEIT

Zur regionalen Verteilung der Gesamtmittel und der Bundesmittel vgl. oben, Seite 9 ff.

Als Maßstab für eine ausgewogene regionale Verteilung der Forschungsförderungsmittel könnte man den Königsteiner Schlüssel ansehen. Dieser bildet näherungsweise auch die Verteilung der Bevölkerung ab. Der Vergleich der absoluten Werte zeigt, dass in fünf Ländern der jeweilige Anteil an den Gesamtmitteln den Anteil nach dem Königsteiner Schlüssel –

<sup>19</sup> Sie weicht von dem Gesamtfinanzierungsanteil der Länder – 33 % (vgl. Kapitel 2, Seite 8) – ab, weil in dem jeweiligen Transfersaldo auch die Finanzierungsbeträge für nicht regionalisierte Zuwendungen (MPG, DFG, acatech, Akademienprogramm, Exzellenzinitiative) enthalten sind.

### 3 Finanzströme zwischen dem Bund und den einzelnen Ländern und unter den Ländern

teilweise beträchtlich (Baden-Württemberg 5 Prozentpunkte, Berlin 4 Prozentpunkte) – übersteigt, während es sich in sieben Ländern – extrem in Nordrhein-Westfalen (4 Prozentpunkte) – umgekehrt verhält. In Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Saarland und Schleswig-Holstein ist die Abweichung mit 0,1-0,3 Prozentpunkten marginal. Ähnliches gilt für die Verteilung der Bundesmittel sowie der insgesamt fließenden Mittel (Baden-Württemberg: 7 Prozentpunkte) im Vergleich zum Königsteiner Schlüssel.

Bei Betrachtung der relativen Unterschiede (Relation Anteil an der Gesamtzuzahlung/Anteil nach Königsteiner Schlüssel; Königsteiner Schlüssel = 1) finden sich die Extreme in Bremen (2,7) sowie Berlin und Hamburg (1,8 bzw. 1,6) und andererseits Rheinland-Pfalz (0,4). Unter Berücksichtigung auch der Transferleistungen der Länder (Anteil an dem Gesamtzufluss) wird der Unterschied zum idealen Wert 1 bei den meisten Ländern – extrem wiederum für Bremen (3,4) und Rheinland-Pfalz (0,2) – noch größer.

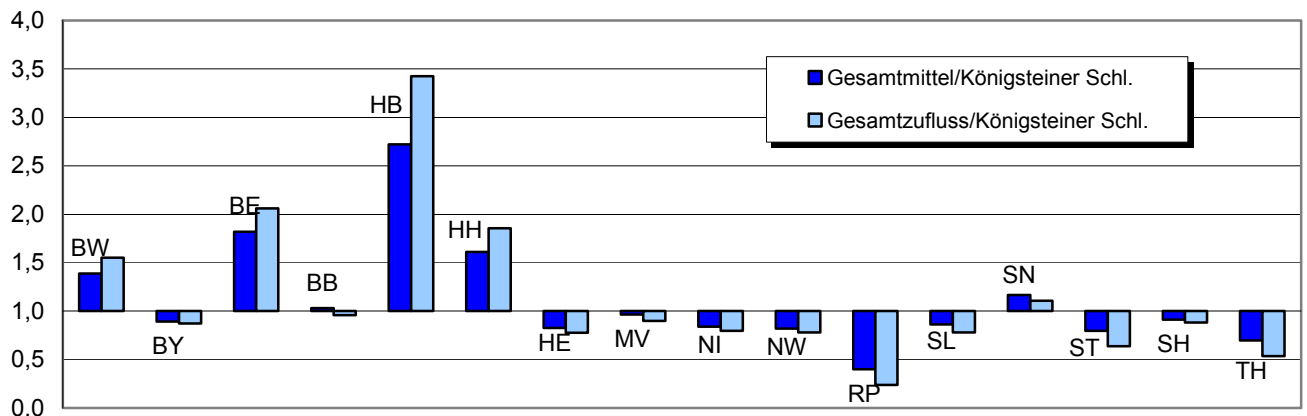
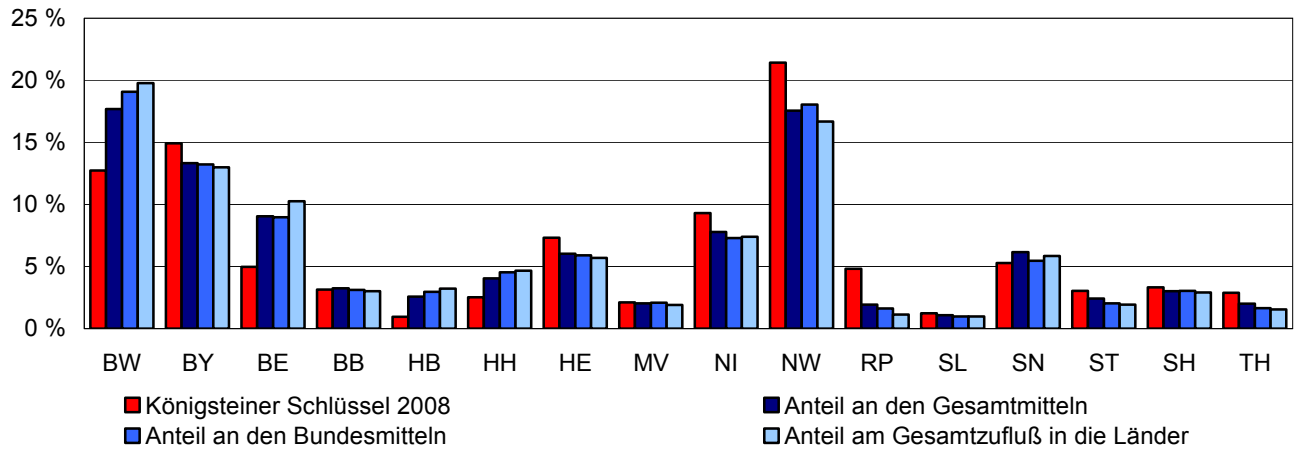
Auf die fünf ostdeutschen Länder (ohne Berlin) entfallen 16 % der Gesamtmittel und jeweils 14 % der Bundesmittel (jeweils ohne nicht regionalisierbare Mittel) sowie des Gesamtzuflusses (Bundesmittel abzüglich des Finanzierungsanteils der Länder an den nicht regionalisierbaren Mitteln). Die Summe der Anteile nach Königsteiner Schlüssel beträgt 16,5 %.

Auf die fünf ostdeutschen Länder und Berlin zusammen entfallen 25 % der Gesamtmittel, 23 % der Bundesmittel und 24,5 % des Gesamtzuflusses; die Summe der Anteile nach Königsteiner Schlüssel beträgt 21,5 %.

*Vergleich der relativen Anteile der einzelnen Länder an den Gesamtmitteln, den Bundesmitteln und dem Gesamtzufluss mit dem Königsteiner Schlüssel*

	Königsteiner Schlüssel	Anteil an		Relation zwischen Königst. Schlüssel und Anteil an	
		den Gesamtmitteln	dem Gesamtzufluss	den Gesamt-	dem Gesamt-
				mitteln	zufluss
				und dem Königsteiner Schlüssel	
(Königst. Schl. = 1)					
BW	12,7 %	17,7 %	19,8 %	1,4	1,6
BY	14,9 %	13,3 %	13,0 %	0,9	0,9
BE	5,0 %	9,1 %	10,3 %	1,8	2,1
BB	3,2 %	3,3 %	3,0 %	1,0	1,0
HB	0,9 %	2,6 %	3,2 %	2,7	3,4
HH	2,5 %	4,1 %	4,7 %	1,6	1,9
HE	7,3 %	6,0 %	5,7 %	0,8	0,8
MV	2,1 %	2,0 %	1,9 %	1,0	0,9
NI	9,3 %	7,8 %	7,4 %	0,8	0,8
NW	21,4 %	17,5 %	16,7 %	0,8	0,8
RP	4,8 %	1,9 %	1,1 %	0,4	0,2
SL	1,2 %	1,1 %	1,0 %	0,9	0,8
SN	5,3 %	6,2 %	5,8 %	1,2	1,1
ST	3,0 %	2,4 %	1,9 %	0,8	0,6
SH	3,3 %	3,0 %	2,9 %	0,9	0,9
TH	2,9 %	2,0 %	1,5 %	0,7	0,5
Länder zusammen	100,0 %	100,0 %	100,0 %		

*Diagramme auf der folgenden Seite*



## 4 Vergleichende Betrachtung der Finanzströme 2004 – 2008

Nachstehend sind in Zeitreihen für die Jahre 2004 – 2008<sup>20</sup> tabellarisch und grafisch dargestellt:

- Anteil an den kumulierten Gesamtmitteln (Seite 20)
- Anteil an den Gesamtmitteln je Förderbereich (Seite 21 f)
- Anteil am Gesamtzufluss (Bundesmittel zzgl./abzgl. Transfersaldo) (Seite 24)
- Bundesfinanzierungsquote (Seite 25)
- Eigenfinanzierungsquote (Seite 26)
- Transfersaldo (Seite 27)
- Transferbeträge je Förderbereich (Seite 27 ff)

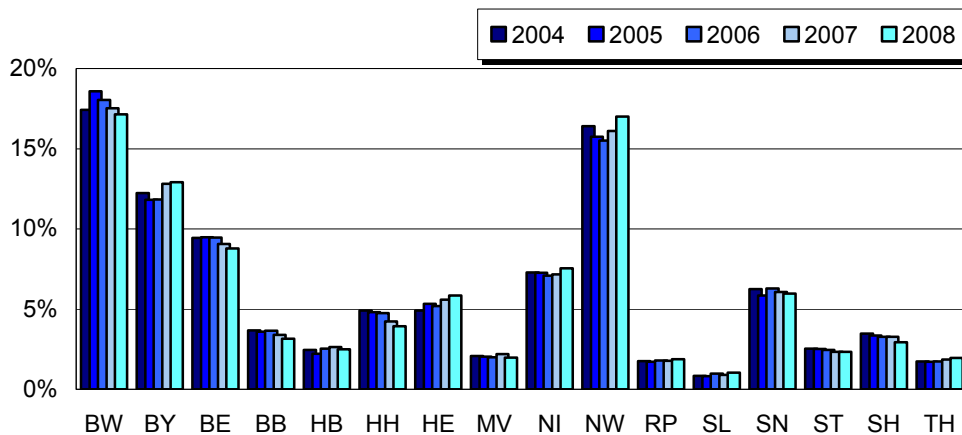
<sup>20</sup> Bezüglich entsprechender Daten der Jahre 2002 und 2003 wird auf frühere Finanzströme-Darstellungen verwiesen.

Veränderungen in den einzelnen Jahren<sup>21</sup> resultieren vor allem aus

- der jährlichen Veränderung des Königsteiner Schlüssels (Anhang 6.12, Seite 48)
- der Aufnahme und der Beendigung der Förderung von Einrichtungen
- wettbewerbsbedingten Änderungen der Mittelallokation innerhalb der einzelnen Forschungsorganisationen und bei den Bewilligungen der DFG; 2008 u.a. auch durch erstmalige Bewilligung von Forschungspauschalen in der Allgemeinen Forschungsförderung,
- Änderungen bei den HGF-Zentren zuzurechnenden Beträgen für Reaktorstilllegung und Endlagervorsorge,
- Anfall und Fortfall von Sondertatbeständen bei einzelnen Einrichtungen (z.B. bilateral finanzierte große Baumaßnahmen bei Leibniz-Einrichtungen; 2008: Steuernachzahlung bei der MPG),
- neuen Förderprogrammen; bzw. der 2008 erstmalig vorgenommenen Einbeziehung der FH<sup>3</sup>-Programms.

*Auf Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallender Anteil an den Gesamtmitteln, 2004-2008*

	2004	2005	2006	2007	2008
BW	17,4 %	18,6 %	18,0 %	17,5 %	17,1 %
BY	12,2 %	11,8 %	11,8 %	12,8 %	12,9 %
BE	9,4 %	9,5 %	9,5 %	9,1 %	8,8 %
BB	3,7 %	3,6 %	3,6 %	3,4 %	3,2 %
HB	2,5 %	2,2 %	2,5 %	2,6 %	2,5 %
HH	4,9 %	4,8 %	4,8 %	4,2 %	3,9 %
HE	4,9 %	5,3 %	5,2 %	5,6 %	5,9 %
MV	2,1 %	2,0 %	2,0 %	2,2 %	2,0 %
NI	7,3 %	7,3 %	7,1 %	7,2 %	7,5 %
NW	16,4 %	15,7 %	15,5 %	16,1 %	17,0 %
RP	1,8 %	1,7 %	1,8 %	1,8 %	1,9 %
SL	0,8 %	0,8 %	1,0 %	0,9 %	1,0 %
SN	6,2 %	5,9 %	6,3 %	6,1 %	6,0 %
ST	2,5 %	2,5 %	2,5 %	2,3 %	2,3 %
SH	3,5 %	3,4 %	3,3 %	3,3 %	2,9 %
TH	1,7 %	1,7 %	1,7 %	1,9 %	2,0 %
nicht regionalisierbar	2,6 %	3,2 %	3,4 %	3,0 %	3,1 %
insgesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%



<sup>21</sup> 2008: vgl. oben, Seite 8; im übrigen vgl. Finanzströme-Darstellungen zurückliegender Jahre.

Auf Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallender Anteil an den Gesamtmitteln einzelner Förderbereiche, 2004-2008  
– ohne nicht regionalisierbare Mittel – (Fortsetzung folgende Seite; Diagramm Seite 23)

	HGF					MPG				
	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
BW	22,7 %	25,0 %	24,6 %	24,7 %	24,3 %	19,8 %	21,6 %	21,3 %	19,8 %	19,4 %
BY	11,8 %	11,6 %	11,5 %	11,3 %	11,4 %	17,1 %	17,4 %	16,8 %	17,7 %	18,1 %
BE	8,0 %	7,7 %	7,5 %	7,5 %	7,5 %	8,0 %	8,3 %	8,1 %	8,2 %	8,0 %
BB	3,6 %	3,7 %	3,8 %	3,8 %	3,6 %	3,4 %	3,3 %	3,6 %	3,4 %	3,4 %
HB	4,5 %	4,0 %	4,8 %	5,3 %	5,0 %	0,9 %	0,9 %	0,9 %	1,0 %	1,4 %
HH	8,8 %	8,6 %	8,8 %	8,3 %	8,3 %	2,2 %	2,1 %	2,2 %	2,6 %	2,1 %
HE	4,3 %	4,4 %	4,5 %	4,1 %	4,3 %	4,8 %	5,0 %	4,6 %	4,9 %	5,2 %
MV	2,6 %	2,6 %	2,5 %	3,2 %	3,1 %	0,9 %	0,7 %	0,7 %	0,6 %	0,7 %
NI	6,3 %	6,3 %	6,2 %	5,6 %	5,7 %	10,1 %	9,4 %	9,8 %	10,3 %	9,8 %
NW	19,8 %	18,8 %	18,8 %	19,8 %	20,3 %	13,0 %	12,2 %	12,5 %	12,0 %	11,5 %
RP	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	3,8 %	3,9 %	3,7 %	3,5 %	3,7 %
SL	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	1,1 %	1,2 %	1,3 %	1,3 %	1,3 %
SN	2,0 %	1,9 %	2,1 %	1,9 %	1,9 %	7,9 %	7,2 %	8,0 %	8,3 %	8,8 %
ST	0,9 %	0,8 %	0,9 %	0,8 %	0,8 %	3,0 %	3,2 %	3,2 %	3,2 %	3,1 %
SH	4,7 %	4,6 %	4,1 %	3,9 %	3,7 %	0,9 %	0,6 %	0,5 %	0,6 %	0,6 %
TH	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	3,1 %	2,7 %	2,6 %	2,6 %	2,9 %

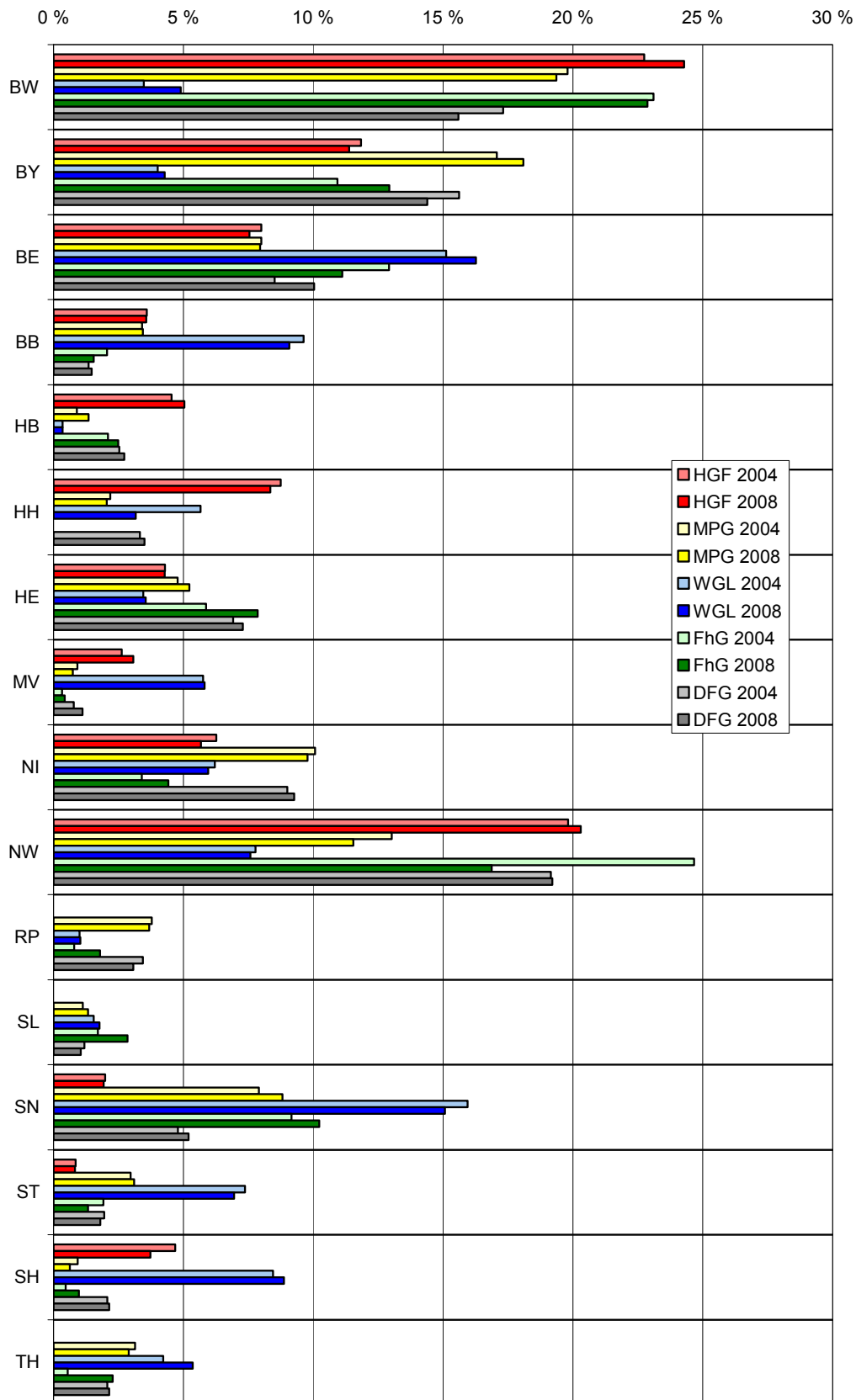
	WGL					FhG				
	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
BW	3,5 %	4,5 %	4,9 %	5,0 %	4,9 %	23,1 %	22,9 %	19,7 %	19,7 %	22,9 %
BY	4,0 %	3,9 %	3,9 %	4,0 %	4,3 %	10,9 %	10,8 %	11,1 %	11,1 %	12,9 %
BE	15,1 %	14,8 %	15,5 %	15,6 %	16,3 %	12,9 %	13,4 %	14,1 %	14,0 %	11,1 %
BB	9,6 %	9,3 %	9,2 %	8,8 %	9,1 %	2,1 %	2,1 %	1,8 %	1,8 %	1,5 %
HB	0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %	0,3 %	2,1 %	2,1 %	2,6 %	2,7 %	2,5 %
HH	5,7 %	5,6 %	5,1 %	3,3 %	3,2 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
HE	3,5 %	4,0 %	3,5 %	3,5 %	3,6 %	5,9 %	5,8 %	6,0 %	6,1 %	7,9 %
MV	5,8 %	5,9 %	5,4 %	5,8 %	5,8 %	0,3 %	0,3 %	0,7 %	0,7 %	0,4 %
NI	6,2 %	6,2 %	6,0 %	6,1 %	6,0 %	3,4 %	3,4 %	3,8 %	3,8 %	4,4 %
NW	7,8 %	7,4 %	7,6 %	7,7 %	7,6 %	24,7 %	24,1 %	17,4 %	17,4 %	16,9 %
RP	1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	0,8 %	0,8 %	2,4 %	2,4 %	1,8 %
SL	1,5 %	1,5 %	1,7 %	1,7 %	1,8 %	1,7 %	1,7 %	3,0 %	3,0 %	2,8 %
SN	15,9 %	15,3 %	15,8 %	15,3 %	15,1 %	9,2 %	9,2 %	11,1 %	11,1 %	10,2 %
ST	7,4 %	7,5 %	7,0 %	7,3 %	7,0 %	1,9 %	2,0 %	2,2 %	2,2 %	1,3 %
SH	8,5 %	8,3 %	8,4 %	9,2 %	8,9 %	0,5 %	0,4 %	2,0 %	2,0 %	1,0 %
TH	4,2 %	4,6 %	4,6 %	5,4 %	5,4 %	0,5 %	1,2 %	2,0 %	2,0 %	2,3 %

#### 4 Vergleichende Betrachtung der Finanzströme 2004 – 2008

	DFG					Exzellenz		
	2004	2005	2006	2007	2008	2006	2007	2008
BW	17,3 %	17,4 %	16,9 %	16,2 %	15,6 %	9,3 %	17,9 %	24,4 %
BY	15,6 %	14,4 %	14,9 %	15,2 %	14,4 %	29,7 %	35,1 %	24,7 %
BE	8,5 %	9,2 %	9,0 %	9,4 %	10,0 %	4,5 %	3,7 %	8,1 %
BB	1,4 %	1,2 %	1,3 %	1,3 %	1,5 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
HB	2,5 %	2,2 %	2,4 %	2,4 %	2,7 %	0,8 %	0,9 %	1,0 %
HH	3,3 %	3,3 %	3,1 %	3,3 %	3,5 %	0,0 %	0,1 %	1,3 %
HE	6,9 %	8,1 %	7,7 %	7,8 %	7,3 %	26,3 %	13,1 %	7,9 %
MV	0,8 %	0,8 %	1,0 %	1,2 %	1,1 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
NI	9,0 %	9,7 %	8,8 %	9,2 %	9,3 %	10,1 %	6,2 %	8,4 %
NW	19,1 %	18,9 %	19,6 %	19,5 %	19,2 %	13,6 %	16,0 %	16,0 %
RP	3,4 %	3,4 %	3,4 %	3,2 %	3,1 %	0,0 %	0,0 %	0,3 %
SL	1,2 %	1,0 %	1,2 %	0,9 %	1,0 %	0,0 %	0,2 %	2,3 %
SN	4,8 %	4,4 %	4,8 %	4,9 %	5,2 %	2,3 %	1,3 %	1,2 %
ST	1,9 %	1,7 %	1,7 %	1,5 %	1,8 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
SH	2,1 %	2,2 %	2,1 %	2,0 %	2,1 %	3,4 %	5,5 %	4,2 %
TH	2,1 %	2,1 %	2,1 %	2,0 %	2,1 %	0,0 %	0,1 %	0,2 %



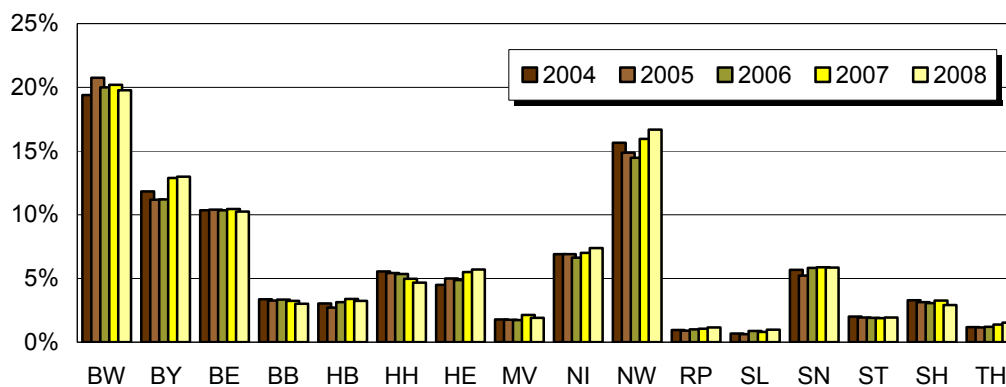
*Auf Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallender Anteil an den Gesamtmitteln einzelner Förderbereiche, 2004 und 2008*



4 Vergleichende Betrachtung der Finanzströme 2004 – 2008

Anteil der einzelnen Länder am Gesamtzufluss: Bundesmittel zzgl./abzgl. Transfersaldo, 2004-2008

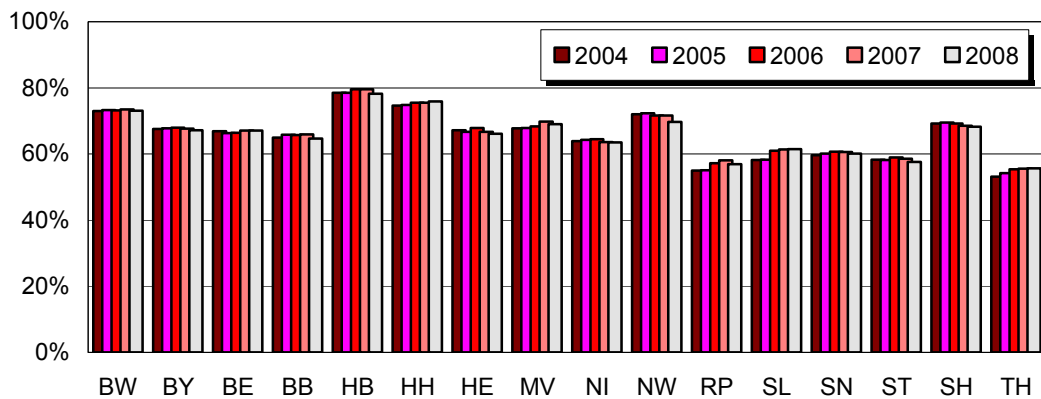
	2004	2005	2006	2007	2008
BW	19,4%	20,7%	20,0%	20,2%	19,8%
BY	11,8%	11,2%	11,2%	12,9%	13,0%
BE	10,4%	10,4%	10,3%	10,4%	10,3%
BB	3,4%	3,3%	3,3%	3,2%	3,0%
HB	3,0%	2,7%	3,1%	3,4%	3,2%
HH	5,6%	5,4%	5,4%	5,0%	4,7%
HE	4,5%	5,0%	4,9%	5,5%	5,7%
MV	1,8%	1,7%	1,7%	2,1%	1,9%
NI	6,9%	6,9%	6,6%	7,0%	7,4%
NW	15,7%	14,9%	14,5%	16,0%	16,7%
RP	1,0%	0,9%	1,0%	1,0%	1,1%
SL	0,7%	0,6%	0,9%	0,8%	1,0%
SN	5,7%	5,2%	5,8%	5,9%	5,8%
ST	2,0%	1,9%	1,9%	1,9%	1,9%
SH	3,3%	3,1%	3,1%	3,3%	2,9%
TH	1,2%	1,2%	1,2%	1,4%	1,5%
insgesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%



*Bundesfinanzierungsquote: Finanzierung der auf Einrichtungen/Vorhaben in den einzelnen Ländern entfallenden Mittel sowie der Gesamtmittel durch den Bund, 2004-2008*

	2004	2005	2006	2007	2008
BW	73,0%	73,3%	73,2%	73,5%	73,1%
BY	67,5%	67,8%	68,0%	67,7%	67,2%
BE	66,9%	66,3%	66,5%	67,1%	67,1%
BB	65,0%	65,9%	65,8%	65,9%	64,7%
HB	78,5%	78,5%	79,6%	79,6%	78,2%
HH	74,7%	74,8%	75,5%	75,5%	75,9%
HE	67,2%	66,7%	67,9%	66,7%	66,1%
MV	67,7%	67,9%	68,4%	69,8%	69,0%
NI	63,9%	64,3%	64,4%	63,6%	63,5%
NW	72,0%	72,3%	71,7%	71,7%	69,7%
RP	55,0%	55,1%	57,3%	58,1%	56,9%
SL	58,2%	58,3%	61,0%	61,4%	61,5%
SN	59,6%	60,1%	60,7%	60,6%	60,1%
ST	58,3%	58,1%	58,9%	58,5%	57,6%
SH	69,2%	69,5%	69,2%	68,6%	68,3%
TH	53,2%	54,2%	55,4%	55,6%	55,7%
Länder zusammen	68,2%	68,4%	68,6%	68,5%	67,8%
nicht regionalisierbar	55,2%	54,3%	54,4%	54,4%	54,0%
insgesamt	67,9%	68,0%	68,1%	68,1%	67,4%

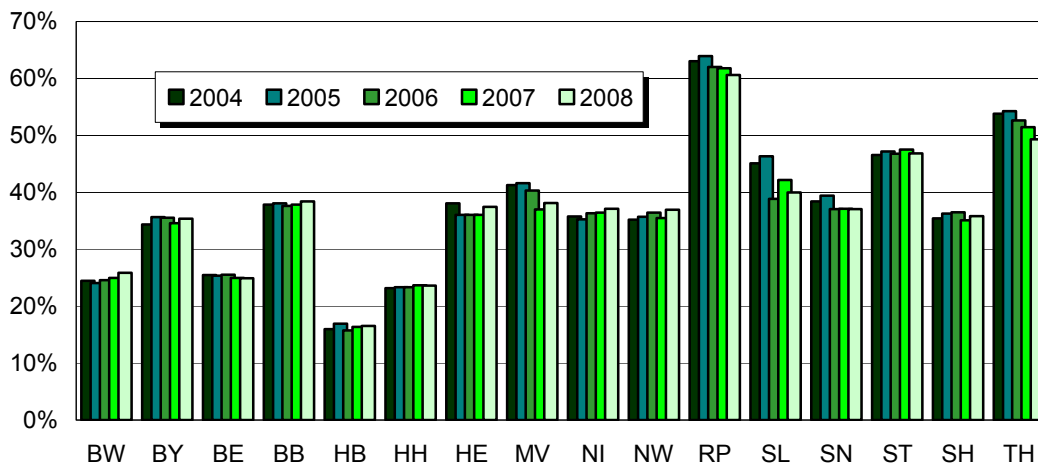
*nicht regionalisierbar: DFG, MPG, acatech, Akad, Exzellenz*



4 Vergleichende Betrachtung der Finanzströme 2004 – 2008

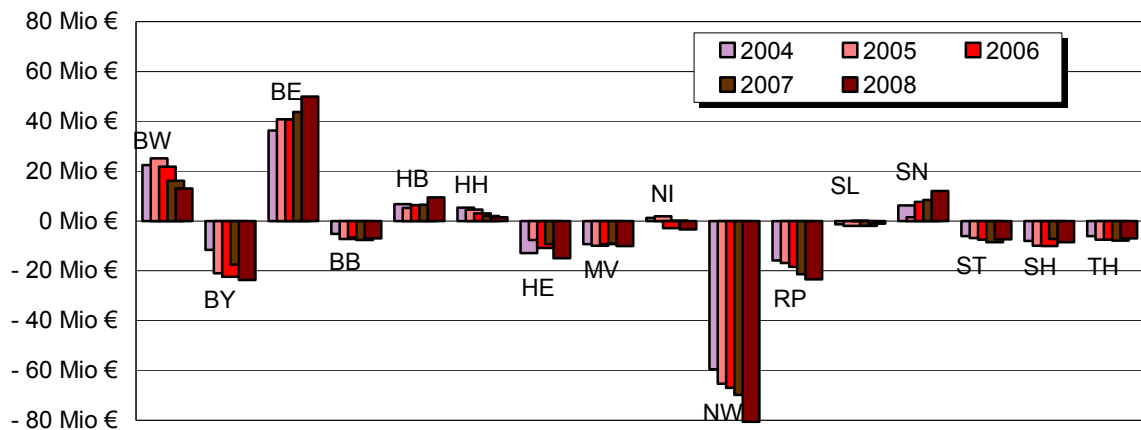
*Eigenfinanzierungsquote: Verhältnis zwischen dem Aufwand und den zufließenden Mitteln, 2004-2008*

	2004	2005	2006	2007	2008
BW	24,5%	24,1%	24,6%	25,0%	25,9%
BY	34,4%	35,6%	35,6%	34,6%	35,3%
BE	25,5%	25,3%	25,5%	24,9%	24,9%
BB	37,8%	38,1%	37,6%	37,8%	38,4%
HB	15,9%	16,9%	15,7%	16,4%	16,5%
HH	23,2%	23,4%	23,3%	23,7%	23,6%
HE	38,1%	36,1%	36,0%	36,0%	37,5%
MV	41,3%	41,6%	40,3%	37,0%	38,1%
NI	35,7%	35,2%	36,3%	36,4%	37,1%
NW	35,2%	35,7%	36,4%	35,5%	36,9%
RP	63,0%	63,9%	62,0%	61,8%	60,6%
SL	45,1%	46,3%	38,9%	42,2%	40,0%
SN	38,4%	39,4%	37,1%	37,1%	37,1%
ST	46,6%	47,2%	46,8%	47,5%	46,8%
SH	35,4%	36,3%	36,5%	35,1%	35,8%
TH	53,8%	54,3%	52,6%	51,5%	49,3%
insgesamt	33,0%	33,1%	33,0%	32,9%	33,7%



Transfersaldo (Saldo der Transferbeträge je Förderbereich), 2004-2008

	Transfersaldo insgesamt (MPG, WGL, FhG, acatech, DFG, Akad, Exzellenz)				
	2004	2005	2006	2007	2008
	Mio €				
BW	+22,4	+25,1	+21,8	+16,1	+13,1
BY	-11,7	-21,0	-22,4	-17,6	-23,7
BE	+36,2	+40,8	+40,7	+43,8	+49,9
BB	-5,2	-7,3	-6,6	-7,6	-7,0
HB	+6,8	+5,2	+6,3	+6,4	+9,4
HH	+5,3	+4,6	+3,0	+2,0	+1,4
HE	-12,9	-7,7	-10,8	-9,3	-15,0
MV	-9,3	-10,0	-9,3	-9,0	-10,1
NI	+1,2	+1,9	-2,9	+0,0	-3,4
NW	-59,6	-65,4	-67,0	-69,9	-80,7
RP	-15,8	-16,9	-18,5	-21,4	-23,4
SL	-1,4	-1,9	+0,1	-2,0	-1,1
SN	+6,2	+1,5	+7,6	+8,4	+12,0
ST	-6,2	-6,9	-7,5	-8,6	-7,4
SH	-8,1	-10,0	-10,1	-7,3	-8,5
TH	-6,1	-7,5	-7,5	-7,9	-7,0
nicht regionalisierbar	+58,0	+75,3	+83,0	+83,7	+101,4
Transfervolumen	+/- 175,4	+/- 195,3	+/- 202,2	+/- 204,3	+/- 233,2

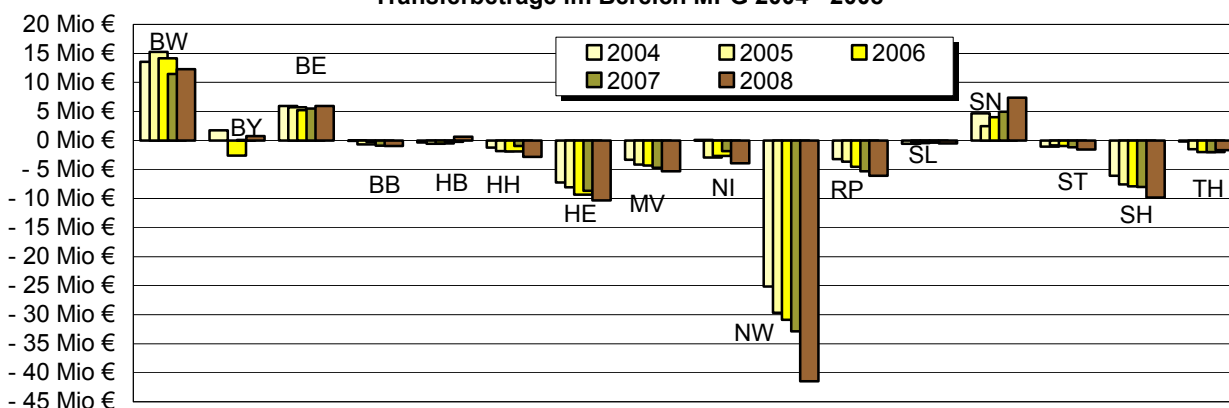


4 Vergleichende Betrachtung der Finanzströme 2004 – 2008

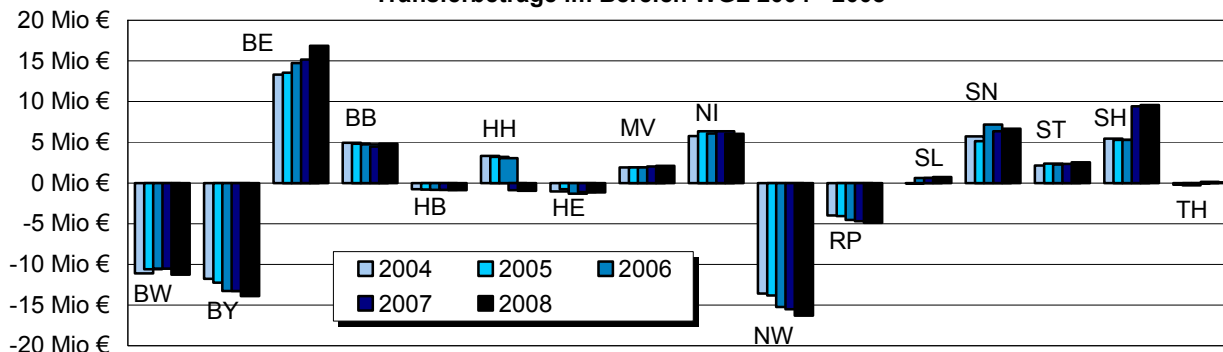
Transferbeträge je Förderbereich, 2004-2008  
(Mio €) (Fortsetzung auf der folgenden Seite)

	MPG					WGL				
	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
BW	+13,5	+15,3	+14,2	+11,5	+12,3	-11,1	-10,6	-10,5	-10,5	-11,3
BY	+1,8	+0,0	-2,6	+0,1	+0,8	-11,8	-12,2	-13,3	-13,3	-13,9
BE	+5,9	+5,7	+5,2	+5,5	+5,9	+13,3	+13,6	+14,7	+15,2	+16,9
BB	-0,1	-0,7	-0,2	-0,9	-1,0	+4,9	+4,8	+4,7	+4,5	+4,8
HB	-0,3	-0,5	-0,5	-0,2	+0,7	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8	-0,9
HH	-1,3	-1,8	-1,9	-0,9	-2,8	+3,3	+3,2	+3,0	-0,9	-1,0
HE	-7,2	-8,1	-9,3	-8,7	-10,3	-1,0	-0,8	-1,3	-1,1	-1,1
MV	-3,3	-4,1	-4,3	-4,7	-5,3	+1,9	+1,9	+1,9	+2,0	+2,1
NI	+0,1	-2,9	-2,7	-1,8	-3,9	+5,8	+6,3	+6,1	+6,3	+6,0
NW	-25,1	-29,7	-30,9	-32,8	-41,5	-13,6	-13,8	-15,2	-15,5	-16,3
RP	-3,2	-3,7	-4,5	-5,3	-6,1	-4,0	-4,1	-4,5	-4,7	-4,9
SL	-0,6	-0,5	-0,3	-0,4	-0,5	-0,0	-0,1	+0,6	+0,6	+0,7
SN	+4,7	+2,5	+4,0	+4,9	+7,4	+5,7	+5,1	+7,2	+6,4	+6,7
ST	-1,1	-0,8	-0,9	-1,2	-1,6	+2,1	+2,4	+2,3	+2,3	+2,5
SH	-6,1	-7,6	-7,9	-8,0	-9,8	+5,4	+5,3	+5,3	+9,4	+9,6
TH	-0,2	-1,5	-2,0	-2,0	-1,6	-0,2	-0,3	-0,1	+0,1	+0,1
nicht regionalisierbar	+22,4	+38,4	+44,7	+45,0	+57,3					
Transfer- volumen	+/- 48,5	+/- 61,9	+/- 68,1	+/- 67,0	+/- 84,4	+/- 42,5	+/- 42,6	+/- 45,8	+/- 46,9	+/- 49,4

Transferbeträge im Bereich MPG 2004 - 2008

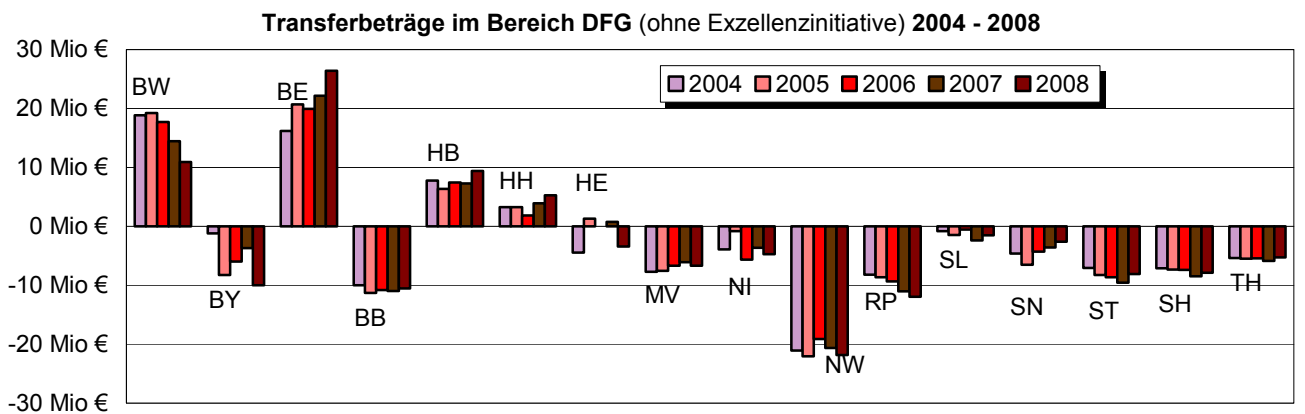
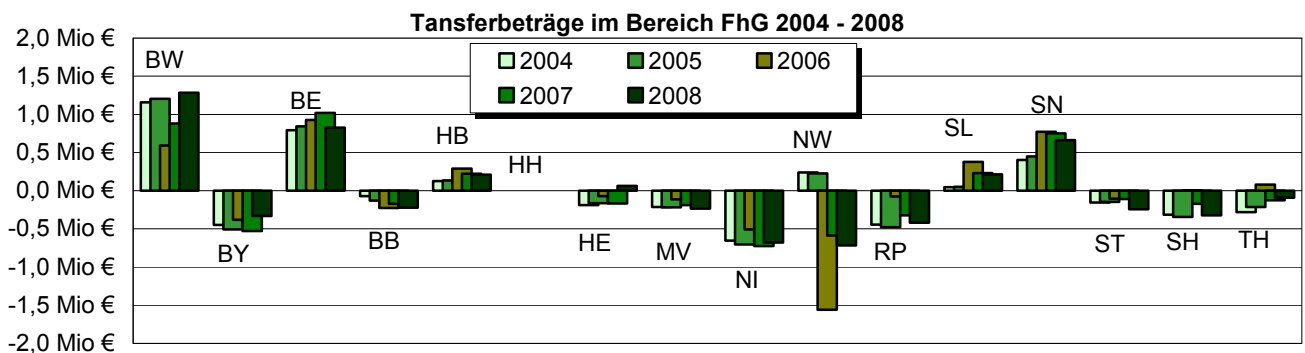


Transferbeträge im Bereich WGL 2004 - 2008



Forts.: Transferbeträge je Förderbereich, 2004-2008  
(Mio €)

	FhG					DFG (ohne Exzellenz)				
	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
BW	+1,2	+1,2	+0,6	+0,9	+1,3	+18,8	+19,3	+17,7	+14,4	+10,9
BY	-0,4	-0,5	-0,4	-0,5	-0,3	-1,2	-8,2	-6,0	-3,7	-10,0
BE	+0,8	+0,8	+0,9	+1,0	+0,8	+16,2	+20,7	+19,9	+22,2	+26,4
BB	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,2	-10,0	-11,3	-10,8	-11,0	-10,5
HB	+0,1	+0,1	+0,3	+0,2	+0,2	+7,8	+6,4	+7,4	+7,3	+9,4
HH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	+3,3	+3,2	+1,9	+3,9	+5,3
HE	-0,2	-0,2	-0,1	-0,2	+0,1	-4,4	+1,3	-0,0	+0,8	-3,4
MV	-0,2	-0,2	-0,1	-0,2	-0,2	-7,7	-7,6	-6,7	-6,1	-6,7
NI	-0,7	-0,7	-0,5	-0,7	-0,7	-3,9	-0,8	-5,6	-3,6	-4,7
NW	+0,2	+0,2	-1,6	-0,6	-0,7	-21,1	-22,1	-19,1	-20,7	-21,9
RP	-0,4	-0,5	-0,1	-0,3	-0,4	-8,2	-8,6	-9,3	-11,0	-11,9
SL	+0,0	+0,1	+0,4	+0,2	+0,2	-0,8	-1,5	-0,6	-2,4	-1,5
SN	+0,4	+0,4	+0,8	+0,8	+0,7	-4,6	-6,5	-4,3	-3,6	-2,6
ST	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1	-0,2	-7,1	-8,3	-8,7	-9,6	-8,1
SH	-0,3	-0,3	+0,0	-0,2	-0,3	-7,1	-7,3	-7,4	-8,5	-7,9
TH	-0,3	-0,2	+0,1	-0,1	-0,1	-5,4	-5,5	-5,5	-5,9	-5,3
nicht regionalisierbar						+35,5	+36,7	+37,0	+37,4	+42,6
Transfer- volumen	+/- 2,8	+/- 2,9	+/- 3,0	+/- 3,1	+/- 3,3	+/- 81,5	+/- 87,7	+/- 84,0	+/- 86,0	+/- 94,6



## 5 Begriffsbestimmungen

Bundesfinanzierungsquote:	Quote aus den Bundesmitteln und den Gesamtmitteln für Einrichtungen/Vorhaben im jeweiligen Land.
Eigenfinanzierungsquote:	Quote aus dem Nettoaufwand eines Landes und den Gesamtmitteln für Einrichtungen/Vorhaben im jeweiligen Land
Gesamtmittel:	Summe der Zuwendungen von Bund und Ländern <ul style="list-style-type: none"><li>• an gemeinsam finanzierte Einrichtungen (HGF-Zentren, MPG, WGL-Einrichtungen, FhG, acatech, Leopoldina, Wissenschaftskolleg)</li><li>• für Akademienvorhaben im jeweiligen Land und für die Verwaltung und Koordinierung des Akademiensprogramms</li><li>• für Zuwendungen der DFG an Bewilligungsempfänger und für die Verwaltungskosten der DFG</li><li>• für Zuwendungen aus der Exzellenzinitiative an Bewilligungsempfänger und für die Verwaltungskosten der DFG und des Wissenschaftsrates für die Durchführung der Exzellenzinitiative</li><li>• für die Errichtung von Forschungsbauten und für die Beschaffung von Großgeräten</li><li>• für Zuwendungen aus dem Professorinnenprogramm und aus dem FH<sup>3</sup>-Programm</li></ul>
Gesamtzufluss:	Summe der Nettozuflüsse; entspricht der Summe der Bundesmittel abzgl. Finanzierungsaufwand der Länder für nicht regionalisierbare Mittel
Nettoaufwand:	Differenz zwischen den auf Einrichtungen/Vorhaben je Land entfallenden Gesamtmitteln und dem Nettozufluss des jeweiligen Landes
Nettozufluss:	den einzelnen Ländern für die dort geförderten Einrichtungen/Vorhaben zufließende Bundesmittel zzgl./abzgl. Transfersaldo



nicht regionalisierbar:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuwendungen an acatech</li> <li>• Zuwendungen an die MPG für Einrichtungen ohne Sitzlandanteil (Auslandseinrichtungen, Generalverwaltung) und für zentral vergebene Mittel (Stipendien)</li> <li>• Zuwendungen an die DFG für die Geschäftsstelle</li> <li>• programmbezogene sächliche Verwaltungsausgaben in den einzelnen DFG-Programmen</li> <li>• Zuwendungen an die DFG für nicht regionalisierbare Bewilligungen (z.B. Förderung der Internationalen Zusammenarbeit, Ausgaben der Ausschüsse und Kommissionen, Hilfseinrichtungen der Forschung)</li> <li>• Zuwendungen an acatech für die Standorte München, Berlin</li> <li>• Zuwendungen an die DFG und an den Wissenschaftsrat für die Verwaltungskosten der Exzellenzinitiative</li> <li>• Kosten der Verwaltung und Koordinierung des Akademienprogramms</li> </ul>
Transferbetrag:	<p>Differenz zwischen dem Länderanteil an der Summe der den Einrichtungen/Vorhaben im jeweiligen Land zugewendeten Mittel und dem Finanzierungsaufwand des jeweiligen Landes.</p> <p>Positiver Betrag: der Zufluss an Ländermitteln ist höher als der eigene Aufwand ("Nehmer"); negativer Betrag: der Zufluss ist geringer als der eigene Aufwand ("Geber").</p>
Transfersaldo:	Summe der Transferbeträge je Land
Transfervolumen:	Summe der in den einzelnen Förderbereichen in den multilateralen Ausgleich einbezogenen Mittel

# 6 Anhang

## 6.1 HGF-ZENTREN: ZUWENDUNGEN 2008

	auf Einrichtungen im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Zuwendung Bund	Zuwendung Länder			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
	K€					
BW	475.920	428.328	47.592	47.592	0	24,3 %
BY	223.103	200.793	22.310	22.310	0	11,4 %
BE	147.863	133.077	14.786	14.786	0	7,5 %
BB	69.865	62.878	6.986	6.986	0	3,6 %
HB	98.835	88.952	9.884	9.884	0	5,0 %
HH	163.589	147.230	16.359	16.359	0	8,3 %
HE	83.824	75.441	8.382	8.382	0	4,3 %
MV	60.179	54.161	6.018	6.018	0	3,1 %
NI	111.273	100.146	11.127	11.127	0	5,7 %
NW	397.819	358.037	39.782	39.782	0	20,3 %
RP	0	0	0	0	0	0,0 %
SL	0	0	0	0	0	0,0 %
SN	37.828	34.045	3.783	3.783	0	1,9 %
ST	16.212	14.591	1.621	1.621	0	0,8 %
SH	73.097	65.787	7.310	7.310	0	3,7 %
TH	0	0	0	0	0	0,0 %
insgesamt	1.959.405	1.763.465	195.941	195.941	0	100,0 %

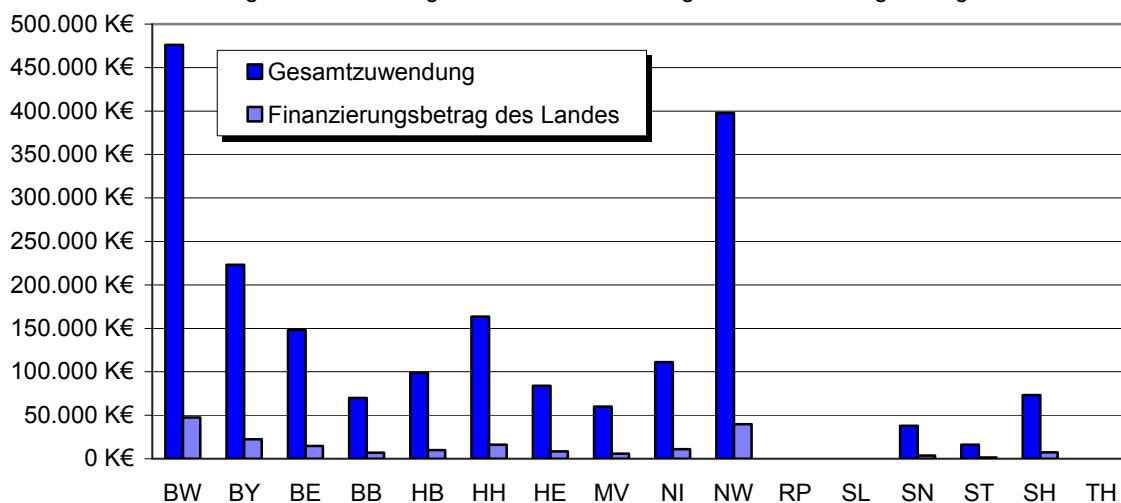
Quellen:

für Spalte 2 Mitteilung des BMBF über die präsumtive Verteilung der in Kapitel 3007 Tgr. 70 und in Kapitel 0902 Tgr. 30 des Bundeshaushalts 2008 veranschlagten Mittel. Ergänzt um Mittel des Bundes, die in Kapitel 3004 Tgr. 80 (FZJ, FZK, GKSS, HMI) und Kapitel 1420 (DLR; ohne Anteil für Ressortforschung i.H.v. 12,271 Mio €) des Bundeshaushalts 2008 veranschlagt sind.

Spalten 1 und 3 auf dieser Grundlage nach Finanzierungsschlüssel 90 : 10 errechnet.

Spalte 4: entsprechend Spalte 3, da die tatsächlichen, der Mittelverteilung nach Spalten 1-3 entsprechenden Finanzierungsbeträge nicht ermittelt werden konnten.

Regionale Verteilung der Gesamtzuwendung und Finanzierungsbeträge der Länder



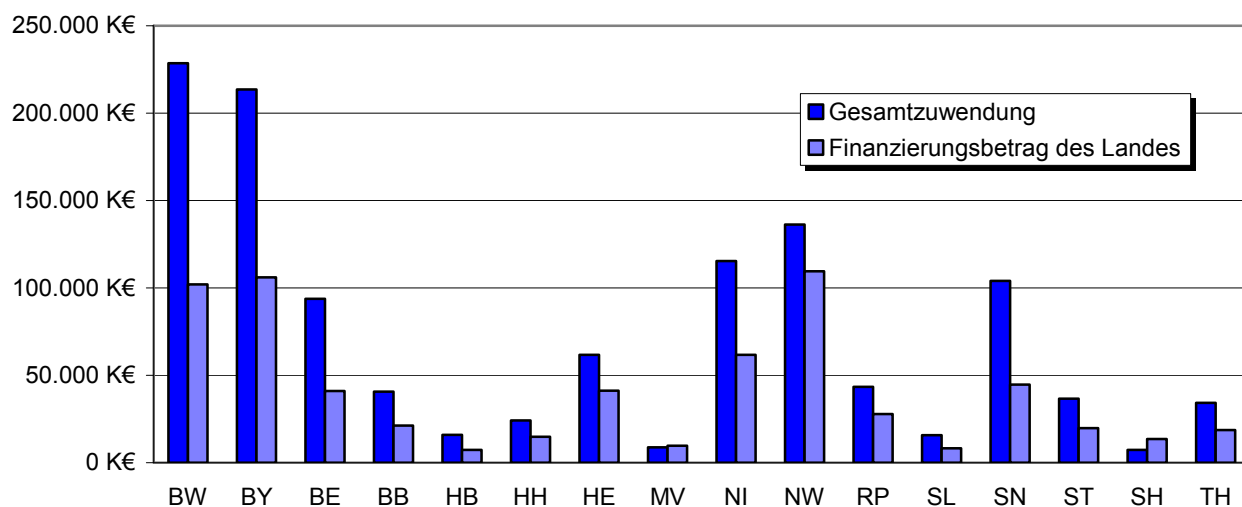
## 6.2 MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT: ZUWENDUNGEN 2008

	auf Einrichtungen im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Zuwendung Bund	Zuwendung Länder			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
	K€					
BW	228.531	114.266	114.266	101.976	+ 12.290	17,7 %
BY	213.462	106.731	106.731	105.957	+ 774	16,5 %
BE	93.822	46.911	46.911	40.967	+ 5.944	7,2 %
BB	40.569	20.284	20.284	21.261	- 976	3,1 %
HB	15.964	7.982	7.982	7.308	+ 674	1,2 %
HH	24.217	12.109	12.109	14.911	- 2.802	1,9 %
HE	61.745	30.872	30.872	41.211	- 10.339	4,8 %
MV	8.787	4.393	4.393	9.685	- 5.292	0,7 %
NI	115.472	57.736	57.736	61.642	- 3.906	8,9 %
NW	136.228	68.114	68.114	109.604	- 41.491	10,5 %
RP	43.443	21.721	21.721	27.808	- 6.087	3,4 %
SL	15.679	7.839	7.839	8.323	- 484	1,2 %
SN	104.025	52.012	52.012	44.626	+ 7.386	8,0 %
ST	36.564	18.282	18.282	19.842	- 1.560	2,8 %
SH	7.411	3.705	3.705	13.535	- 9.830	0,6 %
TH	34.180	17.090	17.090	18.734	- 1.645	2,6 %
nicht regionalisierbar	114.687	57.343	57.343	0	+ 57.343	8,9 %
insgesamt	1.294.783	647.392	647.392	647.392	+/- 84.411	100,0 %

Quellen:

A 08.48, Anlage 2: Zuwendungen des Bundes und der Länder an die MPG für 2008, vorläufige Berechnung;  
K 07.47.Drs, Anlage 2, Tabelle 4: Finanzierung der Nachzahlung einer Steuerschuld in Höhe von 136,7 Mio € (unter Anwendung des Königsteiner Schlüssels für 2007)

Regionale Verteilung der Gesamtzuwendung und Finanzierungsbeträge der Länder

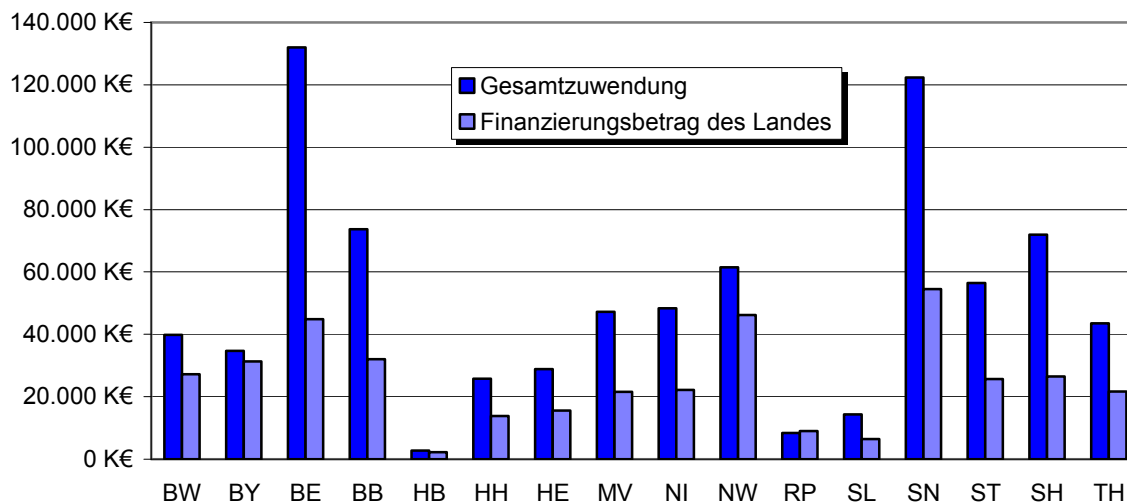


## 6.3 WGL-EINRICHTUNGEN: ZUWENDUNGEN 2008

	auf Einrichtungen im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Zuwendung Bund	Zuwendung Länder			
	(1)	(2)	(3)			
	K€					
BW	39.788	23.889	15.898	27.167	- 11.269	4,9 %
BY	34.736	17.368	17.368	31.291	- 13.923	4,3 %
BE	131.987	70.254	61.732	44.875	+ 16.857	16,3 %
BB	73.690	36.845	36.845	32.042	+ 4.803	9,1 %
HB	2.778	1.389	1.389	2.281	- 892	0,3 %
HH	25.715	12.858	12.858	13.823	- 965	3,2 %
HE	28.855	14.427	14.427	15.574	- 1.146	3,6 %
MV	47.252	23.626	23.626	21.507	+ 2.119	5,8 %
NI	48.350	20.118	28.231	22.183	+ 6.049	6,0 %
NW	61.496	31.581	29.914	46.206	- 16.292	7,6 %
RP	8.377	4.188	4.188	9.080	- 4.891	1,0 %
SL	14.377	7.188	7.188	6.471	+ 718	1,8 %
SN	122.332	61.166	61.166	54.512	+ 6.654	15,1 %
ST	56.415	28.207	28.207	25.659	+ 2.549	7,0 %
SH	71.995	35.997	35.997	26.434	+ 9.563	8,9 %
TH	43.513	21.757	21.757	21.690	+ 66	5,4 %
insgesamt	811.654	410.860	400.794	400.794	+/- 49.379	100,0 %

Quelle: A 08.47  
Zuwendungsbeträge gemäß Feststellung im BLK-Verfahren i.V.m.  
haushaltsgesetzlicher Feststellung von Zuwendungsbeträgen.

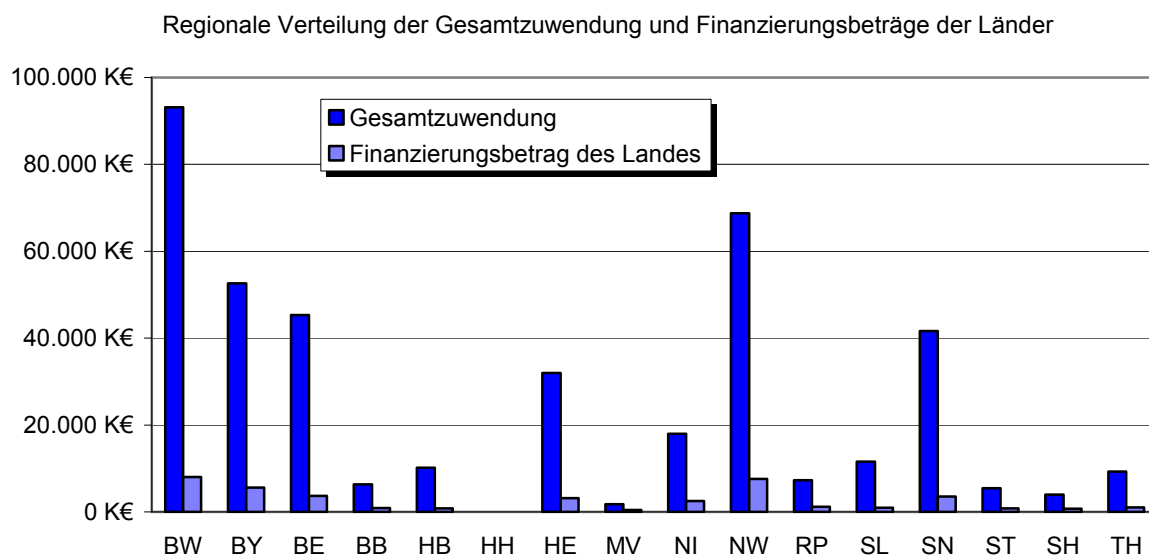
Regionale Verteilung der Gesamtzuwendung und Finanzierungsbeträge der Länder



## 6.4 FRAUNHOFER-GESELLSCHAFT: ZUWENDUNGEN 2008

	auf Einrichtungen im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Zuwendung Bund	Zuwendung Länder			
	(1)	(2)	(3)			
	K€					
BW	93.177	83.859	9.318	8.033	+ 1.285	22,9 %
BY	52.649	47.384	5.265	5.595	- 330	12,9 %
BE	45.297	40.767	4.530	3.704	+ 826	11,1 %
BB	6.305	5.675	631	854	- 224	1,5 %
HB	10.171	9.154	1.017	807	+ 210	2,5 %
HH	0	0	0	0	0	0,0 %
HE	32.006	28.805	3.201	3.137	+ 64	7,9 %
MV	1.771	1.594	177	413	- 236	0,4 %
NI	17.997	16.197	1.800	2.480	- 680	4,4 %
NW	68.722	61.850	6.872	7.590	- 718	16,9 %
RP	7.293	6.564	729	1.149	- 420	1,8 %
SL	11.595	10.436	1.160	945	+ 215	2,8 %
SN	41.668	37.501	4.167	3.503	+ 664	10,2 %
ST	5.431	4.888	543	787	- 244	1,3 %
SH	3.983	3.585	398	720	- 322	1,0 %
TH	9.284	8.356	928	1.019	- 91	2,3 %
insgesamt	407.349	366.614	40.735	40.736	+/- 3.262	100,0 %

Quelle: Mitteilung der FhG



## 6.5 ACATECH: ZUWENDUNGEN 2008

	Gesamt- zuwendung	Zuwendung Bund	Zuwendung Länder	Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
K€					
BW	0	0	0	64	- 64
BY	0	0	0	75	- 75
BE	0	0	0	25	- 25
BB	0	0	0	16	- 16
HB	0	0	0	5	- 5
HH	0	0	0	13	- 13
HE	0	0	0	37	- 37
MV	0	0	0	11	- 11
NI	0	0	0	46	- 46
NW	0	0	0	107	- 107
RP	0	0	0	24	- 24
SL	0	0	0	6	- 6
SN	0	0	0	26	- 26
ST	0	0	0	15	- 15
SH	0	0	0	17	- 17
TH	0	0	0	14	- 14
nicht regionalisierbar	1.000	500	500	0	+ 500
insgesamt	1.000	500	500	500	+/- 500

Quelle: A 08.66.

Die Aufteilung der Zuwendungsmittel auf die Standorte München und Berlin ist nicht bekannt.

6.6 WISSENSCHAFTSKOLLEG ZU BERLIN; AKADEMIE DER NATURFORSCHER  
LEOPOLDINA: ZUWENDUNGEN 2008

	Gesamt- zuwendung	Zuwendung Bund	Zuwendung Länder	Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
K€					
BW	0	0	0	0	0
BY	0	0	0	0	0
BE	5.368	2.684	2.684	2.684	0
BB	0	0	0	0	0
HB	0	0	0	0	0
HH	0	0	0	0	0
HE	0	0	0	0	0
MV	0	0	0	0	0
NI	0	0	0	0	0
NW	0	0	0	0	0
RP	0	0	0	0	0
SL	0	0	0	0	0
SN	0	0	0	0	0
ST	1.706	1.365	341	341	0
SH	0	0	0	0	0
TH	0	0	0	0	0
insgesamt	7.074	4.049	3.025	3.025	0

Quelle: Bundeshaushaltsplan 2008, Kapitel 3003 Tgr. 60

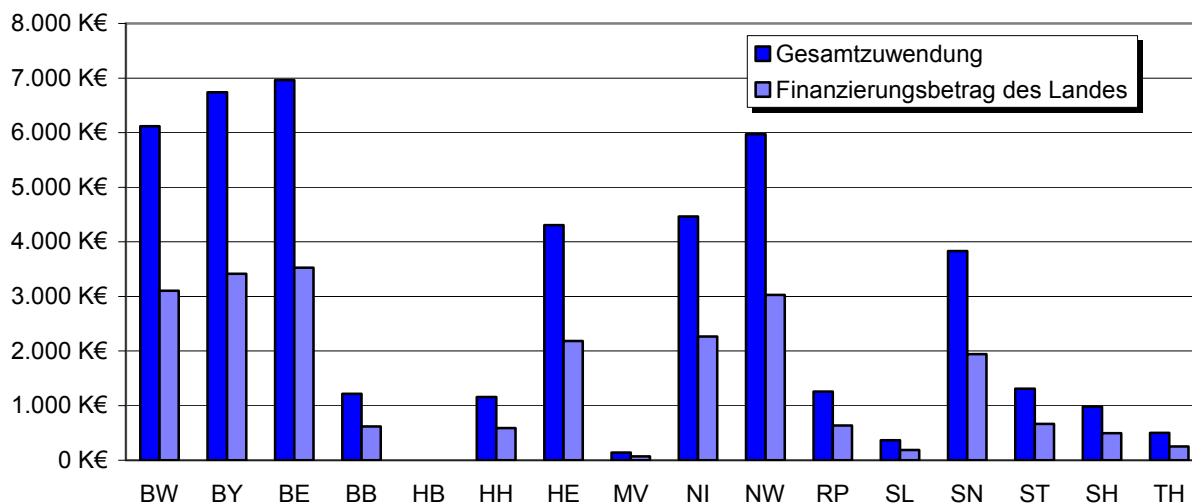
## 6.7 AKADEMIENPROGRAMM 2008

	auf Vorhaben im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Zuwendung Bund	Zuwendung Länder			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
	K€					
BW	6.119	3.060	3.060	3.100	- 40	13,3 %
BY	6.736	3.368	3.368	3.413	- 44	14,7 %
BE	6.963	3.482	3.482	3.528	- 46	15,2 %
BB	1.214	607	607	615	- 8	2,6 %
HB	0	0	0	0	0	0,0 %
HH	1.155	577	577	585	- 8	2,5 %
HE	4.303	2.152	2.152	2.180	- 28	9,4 %
MV	143	72	72	73	- 1	0,3 %
NI	4.466	2.233	2.233	2.263	- 29	9,7 %
NW	5.971	2.986	2.986	3.025	- 39	13,0 %
RP	1.253	627	627	635	- 8	2,7 %
SL	365	183	183	185	- 2	0,8 %
SN	3.830	1.915	1.915	1.940	- 25	8,3 %
ST	1.308	654	654	663	- 9	2,8 %
SH	977	489	489	495	- 6	2,1 %
TH	498	249	249	253	- 3	1,1 %
nicht regionalisierbar	597	298	298	0	+ 298	1,3 %
insgesamt	45.900	22.950	22.950	22.950	+/- 298	100,0 %

nicht regionalisierbar: Verwaltung und Koordinierung des Programms

Quelle: F 07.178.Drs i.V.m. K 07.56.Drs

Regionale Verteilung der Gesamtzuwendung und Finanzierungsbeträge der Länder



## 6.8 DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT: ZUWENDUNGEN 2008

In der nachstehenden Tabelle sind die unter 6.8.1 bis 6.8.6 für die einzelnen Förderbereiche ausgewiesenen Beträge zusammengefasst.

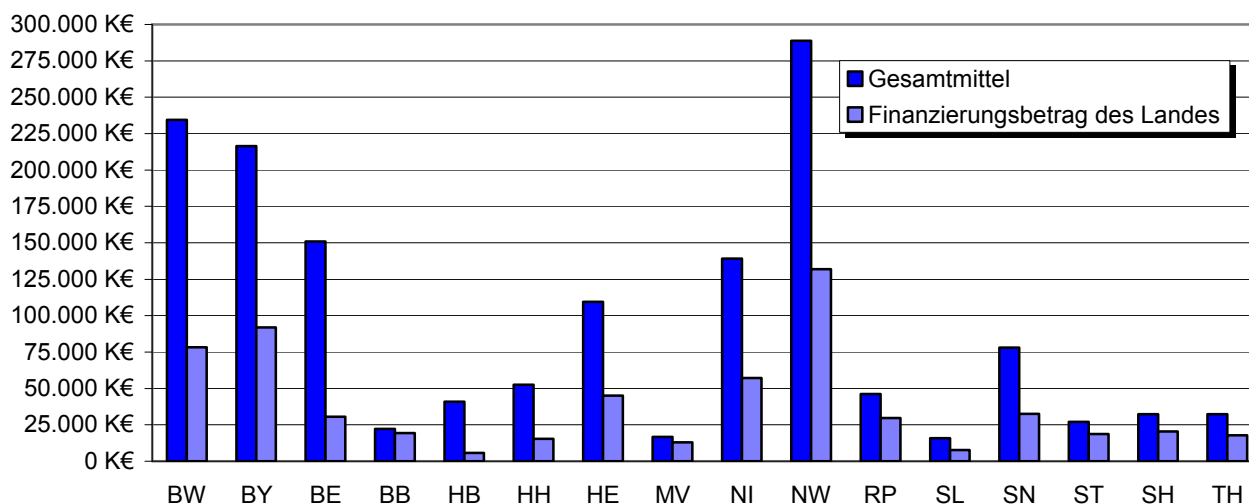
	auf Empfänger im jeweiligen Land entfallende				Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 4 - Sp. 5)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- mittel	darunter Programmpauschalen	Bundes- mittel	Länder- mittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
	K€						
BW	234.364	21.621	145.012	89.352	78.404	+ 10.948	14,6 %
BY	216.357	21.289	134.429	81.929	91.902	- 9.974	13,5 %
BE	150.775	14.987	93.744	57.031	30.617	+ 26.414	9,4 %
BB	22.174	1.052	13.303	8.871	19.417	- 10.546	1,4 %
HB	40.979	4.762	25.767	15.211	5.806	+ 9.405	2,6 %
HH	52.659	3.305	31.930	20.729	15.476	+ 5.252	3,3 %
HE	109.610	10.386	67.936	41.674	45.106	- 3.432	6,8 %
MV	16.698	1.517	10.322	6.376	13.079	- 6.703	1,0 %
NI	139.288	14.286	86.787	52.501	57.233	- 4.732	8,7 %
NW	288.726	26.731	178.688	110.038	131.897	- 21.859	18,0 %
RP	46.146	4.069	28.474	17.672	29.618	- 11.946	2,9 %
SL	15.779	1.153	9.636	6.143	7.690	- 1.547	1,0 %
SN	78.146	6.945	48.241	29.904	32.517	- 2.613	4,9 %
ST	27.024	1.840	16.446	10.577	18.672	- 8.095	1,7 %
SH	32.304	2.455	19.767	12.537	20.410	- 7.874	2,0 %
TH	32.244	2.484	19.745	12.499	17.786	- 5.287	2,0 %
nicht regionalisierbar	49.505	19	28.721	20.784	0	+ 20.784	3,1 %
DFG-Geschäftsstelle	51.915	0	30.111	21.804	0	+ 21.804	3,2 %
insgesamt	1.604.691	138.900	989.059	615.632	615.632	+/- 94.608	100,0 %

Zusammenfassung der nachstehenden Detail-Tabellen.

DFG-Geschäftsstelle: Mitteilung der DFG, ohne Verwaltungskosten für die "Exzellenzinitiative"

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder: Programmpauschalen 100 : 0, i.ü. 58 : 42; im Ergebnis 62 : 38.

Regionale Verteilung der Gesamtmittel und Finanzierungsbeträge der Länder





## 6.8.1 ALLGEMEINE FORSCHUNGSFÖRDERUNG

	auf Vorhaben im jeweiligen Land entfallende				Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 4 - Sp. 5)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	darunter Programmpauschalen	Bundes- mittel	Länder- mittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
	K€						
BW	112.340	2.973	66.406	45.934	42.153	+ 3.781	13,9 %
BY	109.454	3.891	65.118	44.336	49.410	- 5.074	13,5 %
BE	62.738	1.970	37.215	25.523	16.461	+ 9.062	7,7 %
BB	16.172	277	9.496	6.676	10.439	- 3.763	2,0 %
HB	15.208	477	9.021	6.187	3.121	+ 3.065	1,9 %
HH	34.641	667	20.372	14.269	8.321	+ 5.949	4,3 %
HE	59.869	2.371	35.720	24.150	24.251	- 101	7,4 %
MV	8.982	244	5.312	3.670	7.032	- 3.362	1,1 %
NI	69.855	2.549	41.586	28.269	30.771	- 2.502	8,6 %
NW	142.816	3.913	84.476	58.339	70.914	- 12.574	17,6 %
RP	23.825	591	14.067	9.758	15.924	- 6.165	2,9 %
SL	9.656	318	5.734	3.922	4.134	- 212	1,2 %
SN	41.033	1.139	24.278	16.755	17.483	- 727	5,1 %
ST	17.166	238	10.056	7.110	10.039	- 2.929	2,1 %
SH	19.255	340	11.311	7.945	10.973	- 3.029	2,4 %
TH	19.653	506	11.611	8.041	9.563	- 1.521	2,4 %
nicht regionalisierbar	47.888	19	27.783	20.105	0	+ 20.105	5,9 %
insgesamt	810.552	22.482	479.562	330.990	330.990	+/- 41.961	100,0 %

Quelle: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben; einschließlich Programmpauschalen gemäß Artikel 2 Hochschulpakt)

Allgemeine Forschungsförderung: Einzelvorhaben, Stipendien, Schwerpunktprogramme, Forschergruppen, Geisteswissenschaftliche Zentren.

nicht regionalisierbar: z.B. Bewilligungen an deutsche Einrichtungen im Ausland; Förderung der Internationalen Zusammenarbeit, Ausgaben der Ausschüsse und Kommissionen, Hilfseinrichtungen der Forschung.

Programmpauschalen: für Neubewilligungen ab dem 1. Januar 2008.

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder: Programmpauschalen 100 : 0; im übrigen 58 : 42. Aufbringung des Länderanteils nach Königsteiner Schlüssel.

## 6.8.2 SONDERFORSCHUNGSBEREICHE

	auf SFB im jeweiligen Land entfallende				Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 4 - Sp. 5)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	darunter Programmpauschalen	Bundes- mittel	Länder- mittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
	K€						
BW	87.726	14.110	56.807	30.919	24.249	+ 6.669	16,2 %
BY	75.464	13.542	49.456	26.007	28.424	- 2.417	13,9 %
BE	68.446	10.115	43.947	24.499	9.469	+ 15.030	12,6 %
BB	2.866	592	1.911	955	6.005	- 5.050	0,5 %
HB	17.686	3.001	11.518	6.168	1.796	+ 4.372	3,3 %
HH	12.476	1.639	7.925	4.552	4.787	- 235	2,3 %
HE	36.915	6.348	24.077	12.838	13.951	- 1.113	6,8 %
MV	4.356	748	2.840	1.515	4.045	- 2.530	0,8 %
NI	48.954	8.658	32.030	16.924	17.701	- 777	9,0 %
NW	117.977	19.104	76.451	41.527	40.794	+ 733	21,8 %
RP	13.426	2.377	8.785	4.641	9.160	- 4.520	2,5 %
SL	2.444	401	1.586	858	2.378	- 1.520	0,5 %
SN	23.894	3.629	15.383	8.511	10.057	- 1.546	4,4 %
ST	8.081	1.311	5.237	2.844	5.775	- 2.932	1,5 %
SH	11.945	1.998	7.767	4.178	6.313	- 2.135	2,2 %
TH	8.922	1.480	5.796	3.125	5.501	- 2.376	1,6 %
nicht regionalisierbar	824	0	478	346	0	+ 346	0,2 %
insgesamt	542.400	89.052	351.994	190.406	190.406	+/- 27.150	100,0 %

Quelle: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben; einschließlich Programmpauschalen gemäß Artikel 2 Hochschulpakt)

nicht regionalisierbar: z.B. Reisekosten für Gutachter.

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder: Programmpauschalen 100 : 0; im übrigen 58 : 42. Aufbringung des Länderanteils nach Königsteiner Schlüssel.

## 6.8.3 GRADUIERTENKOLLEGS

	auf Graduiertenkollegs im jeweiligen Land entfallende				Finanzierungs- betrag des Landes	Transfer- betrag (Sp. 4 - Sp. 5)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	darunter Programmpauschalen	Bundes- mittel	Länder- mittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
	K€						
BW	18.042	3.508	11.938	6.104	4.753	+ 1.352	16,6 %
BY	14.466	2.607	9.485	4.981	5.571	- 590	13,3 %
BE	8.071	1.453	5.291	2.780	1.856	+ 924	7,4 %
BB	1.015	180	664	351	1.177	- 826	0,9 %
HB	1.676	283	1.091	585	352	+ 233	1,5 %
HH	4.476	990	3.012	1.464	938	+ 526	4,1 %
HE	10.046	1.619	6.506	3.539	2.734	+ 805	9,3 %
MV	3.051	525	1.990	1.061	793	+ 268	2,8 %
NI	10.202	1.896	6.713	3.489	3.469	+ 19	9,4 %
NW	20.221	3.568	13.226	6.994	7.995	- 1.001	18,7 %
RP	6.278	1.085	4.097	2.181	1.795	+ 386	5,8 %
SL	2.433	408	1.582	851	466	+ 385	2,2 %
SN	3.341	618	2.197	1.144	1.971	- 827	3,1 %
ST	1.638	277	1.067	572	1.132	- 560	1,5 %
SH	438	87	290	147	1.237	- 1.090	0,4 %
TH	2.858	460	1.851	1.007	1.078	- 71	2,6 %
nicht regionalisierbar	163	0	95	69	0	+ 69	0,2 %
insgesamt	108.414	19.564	71.097	37.317	37.317	+/- 4.966	100,0 %

Quelle: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben; einschließlich Programmpauschalen gemäß Artikel 2 Hochschulpakt)

nicht regionalisierbar: z.B. Reisekosten für Gutachter.

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder: Programmpauschalen 100 : 0; im übrigen 58 : 42. Aufbringung des Länderanteils nach Königsteiner Schlüssel.

## 6.8.4 EMMY-NOETHER-PROGRAMM

	auf Antragsteller im jeweiligen Land entfallende				Finanzierungs- betrag des Landes	Transfer- betrag (Sp. 4 - Sp. 5)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	darunter Programmpauschalen	Bundes- mittel	Länder- mittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
	K€						
BW	9.607	12	5.577	4.030	2.236	+ 1.793	22,7 %
BY	7.539	96	4.413	3.126	2.621	+ 505	17,8 %
BE	3.678	95	2.173	1.505	873	+ 632	8,7 %
BB	1.130	4	657	473	554	- 81	2,7 %
HB	497	16	295	202	166	+ 37	1,2 %
HH	1.063	9	621	443	441	+ 1	2,5 %
HE	2.373	49	1.397	976	1.287	- 310	5,6 %
MV	179	0	104	75	373	- 298	0,4 %
NI	4.662	77	2.736	1.926	1.632	+ 294	11,0 %
NW	5.205	96	3.059	2.146	3.762	- 1.616	12,3 %
RP	2.090	17	1.219	870	845	+ 26	4,9 %
SL	1.246	27	734	512	219	+ 293	2,9 %
SN	1.048	0	608	440	927	- 487	2,5 %
ST	138	14	86	52	533	- 480	0,3 %
SH	471	30	286	185	582	- 397	1,1 %
TH	855	37	512	344	507	- 164	2,0 %
nicht regionalisierbar	603	0	350	253	0	+ 253	1,4 %
insgesamt	42.385	578	24.826	17.559	17.559	+/- 3.834	100,0 %

Quelle: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben; einschließlich Programmpauschalen gemäß Artikel 2 Hochschulpakt)

nicht regionalisierbar: z.B. Reisekosten für Gutachter.

Programmpauschalen: für Neubewilligungen ab dem 1. Januar 2008.

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder: Programmpauschalen 100 : 0; im übrigen 58 : 42. Aufbringung des Länderanteils nach Königsteiner Schlüssel.

## 6.8.5 LEIBNIZ-PROGRAMM

	auf Bewilligungsempfänger im jeweiligen Land entfallende				Finanzierungs- betrag des Landes	Transfer- betrag (Sp. 4 - Sp. 5)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	darunter Programm- pauschalen	Bundes- mittel	Länder- mittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
	K€						
BW	1.469	4	854	615	614	+ 1	12,6 %
BY	3.364	0	1.951	1.413	720	+ 693	28,8 %
BE	928	0	538	390	240	+ 150	7,9 %
BB	990	0	574	416	152	+ 264	8,5 %
HB	0	0	0	0	45	- 45	0,0 %
HH	3	0	2	1	121	- 120	0,0 %
HE	407	0	236	171	353	- 182	3,5 %
MV	130	0	75	55	102	- 48	1,1 %
NI	1.102	146	701	402	448	- 47	9,4 %
NW	2.509	50	1.476	1.033	1.033	- 1	21,5 %
RP	527	0	306	221	232	- 11	4,5 %
SL	0	0	0	0	60	- 60	0,0 %
SN	74	0	43	31	255	- 224	0,6 %
ST	0	0	0	0	146	- 146	0,0 %
SH	195	0	113	82	160	- 78	1,7 %
TH	-44	0	-25	-18	139	- 158	-0,4 %
nicht regio- nalisierbar	27	0	16	11	0	+ 11	0,2 %
insgesamt	11.682	200	6.860	4.822	4.822	+/- 1.119	100,0 %

Quelle: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben; einschließlich Programmpauschalen gemäß Artikel 2 Hochschulpakt)

nicht regionalisierbar: z.B. Reisekosten für Gutachter.

Programmpauschalen: für Neubewilligungen ab dem 1. Januar 2008.

negative Beträge: Rückzahlung abgerufener, nicht verwendeter Mittel höher als ausgezahlte Mittel.

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder: Programmpauschalen 100 : 0; im übrigen 58 : 42. Aufbringung des Länderanteils nach Königsteiner Schlüssel.

## 6.8.6 FORSCHUNGSZENTREN

	auf Antragsteller im jeweiligen Land entfallende				Finanzierungs- betrag des Landes	Transfer- betrag (Sp. 4 - Sp. 5)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	darunter Programmpauschalen	Bundes- mittel	Länder- mittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
	K€						
BW	5.179	1.013	3.429	1.750	1.622	+ 128	13,9 %
BY	6.071	1.154	4.006	2.065	1.901	+ 164	16,3 %
BE	6.913	1.355	4.579	2.335	633	+ 1.701	18,5 %
BB	0	0	0	0	402	- 402	
HB	5.911	985	3.842	2.069	120	+ 1.949	15,8 %
HH	0	0	0	0	320	- 320	
HE	0	0	0	0	933	- 933	
MV	0	0	0	0	271	- 271	
NI	4.513	960	3.021	1.492	1.184	+ 308	12,1 %
NW	0	0	0	0	2.728	- 2.728	
RP	0	0	0	0	613	- 613	
SL	0	0	0	0	159	- 159	
SN	8.755	1.558	5.732	3.023	673	+ 2.350	23,4 %
ST	0	0	0	0	386	- 386	
SH	0	0	0	0	422	- 422	
TH	0	0	0	0	368	- 368	
nicht regionalisierbar	0	0	0	0	0	0	
insgesamt	37.343	7.025	24.609	12.733	12.733	+/- 6.601	100,0 %

Quelle: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben; einschließlich Programmpauschalen gemäß Artikel 2 Hochschulpakt)

nicht regionalisierbar: z.B. Reisekosten für Gutachter.

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder: Programmpauschalen 100 : 0; im übrigen 58 : 42.  
Aufbringung des Länderanteils nach Königsteiner Schlüssel.

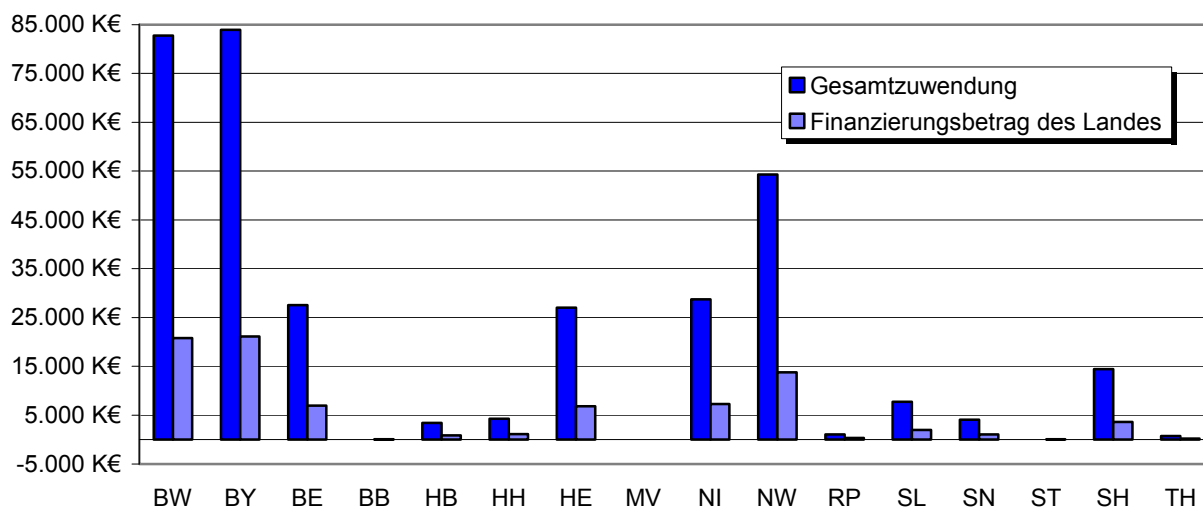
## 6.9 EXZELLENZINITIATIVE DES BUNDES UND DER LÄNDER: ZUWENDUNGEN 2008

	auf Antragsteller im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Bundesmittel	Ländermittel			
	(1)	(2)	(3)			
	K€					
BW	82.800	62.100	20.700	20.789	- 89	24,2 %
BY	83.960	62.970	20.990	21.094	- 104	24,5 %
BE	27.560	20.670	6.890	6.925	- 35	8,0 %
BB	0	0	0	22	- 22	0,0 %
HB	3.414	2.561	854	860	- 7	1,0 %
HH	4.280	3.210	1.070	1.088	- 18	1,2 %
HE	27.000	20.250	6.750	6.801	- 51	7,9 %
MV	0	0	0	15	- 15	0,0 %
NI	28.700	21.525	7.175	7.240	- 65	8,4 %
NW	54.321	40.741	13.580	13.730	- 150	15,8 %
RP	1.038	778	259	293	- 34	0,3 %
SL	7.720	5.790	1.930	1.939	- 9	2,3 %
SN	4.052	3.039	1.013	1.050	- 37	1,2 %
ST	0	0	0	21	- 21	0,0 %
SH	14.400	10.800	3.600	3.623	- 23	4,2 %
TH	707	530	177	197	- 20	0,2 %
nicht regio- nalisierbar - DFG	2.205	1.654	551	0	+ 551	0,6 %
nicht regio- nalisierbar - WR	594	446	149	0	+ 149	0,2 %
insgesamt	342.751	257.063	85.688	85.688	+/- 700	100,0 %

Quelle: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben); Haushaltsplan des Wissenschaftsrates.  
nicht regionalisierbar: Verwaltungskosten der DFG und des Wissenschaftsrates.

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder 75 : 25. Aufbringung des Länderanteils an den Verwaltungskosten nach Königsteiner Schlüssel, im übrigen durch das Sitzland.

Regionale Verteilung der Gesamtzuwendung und Finanzierungsbeträge der Länder



6.10 FORSCHUNGSBAUTEN UND GROßGERÄTE AN HOCHSCHULEN: ZUWENDUNGEN  
2008

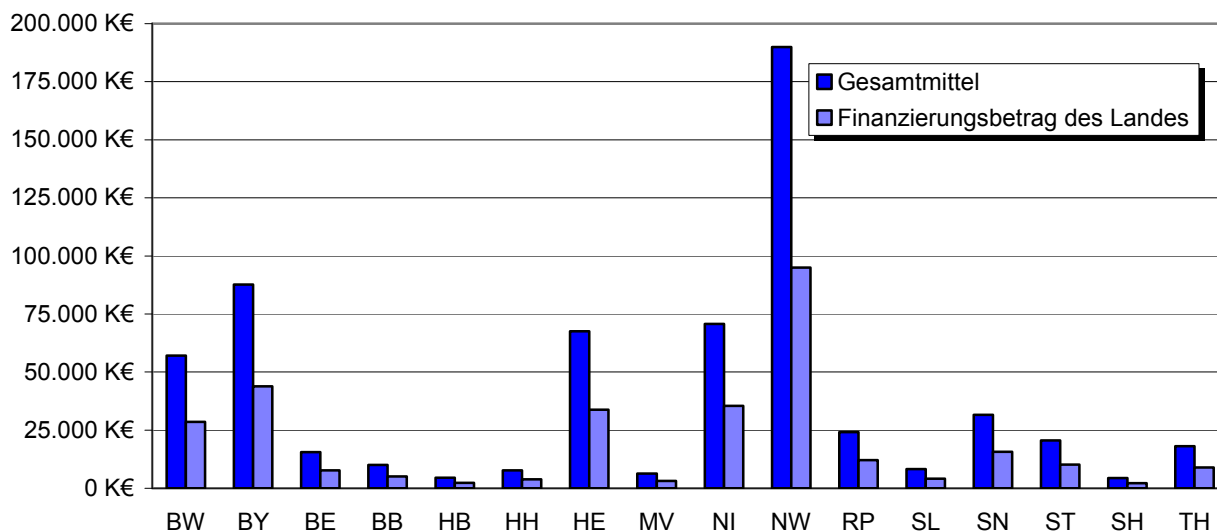
	auf Hochschulen im jeweiligen Land entfallende					Finanzierungs- betrag des Landes	Transfer- betrag (Sp. 5 - Sp. 6)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamtmittel			Bundes- mittel	Länder- mittel			
	Forschungs- bauten	Großgeräte	zus.					
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	
BW	36.394	20.727	57.120	28.560	28.560	28.560	0	9,2 %
BY	75.050	12.559	87.609	43.804	43.804	43.804	0	14,0 %
BE	12.848	2.712	15.560	7.780	7.780	7.780	0	2,5 %
BB	8.036	2.088	10.124	5.062	5.062	5.062	0	1,6 %
HB	3.749	865	4.613	2.307	2.307	2.307	0	0,7 %
HH	6.751	900	7.651	3.826	3.826	3.826	0	1,2 %
HE	61.125	6.446	67.571	33.785	33.785	33.785	0	10,8 %
MV	4.362	1.927	6.290	3.145	3.145	3.145	0	1,0 %
NI	57.034	13.702	70.736	35.368	35.368	35.368	0	11,3 %
NW	166.000	23.938	189.938	94.969	94.969	94.969	0	30,4 %
RP	19.156	5.006	24.163	12.081	12.081	12.081	0	3,9 %
SL	5.618	2.680	8.298	4.149	4.149	4.149	0	1,3 %
SN	21.242	10.299	31.540	15.770	15.770	15.770	0	5,1 %
ST	15.009	5.481	20.490	10.245	10.245	10.245	0	3,3 %
SH	2.974	1.437	4.411	2.205	2.205	2.205	0	0,7 %
TH	14.942	3.061	18.003	9.002	9.002	9.002	0	2,9 %
insgesamt	510.290	113.827	624.117	312.058	312.058	312.058	0	100,0 %

Forschungsbauten gem. §§ 3, 4 AV-FuG; Großgeräte gem. § 8 AV-FuG.

Quellen: Forschungsbauten: Mitteilung des BMBF (Soll); Großgeräte: Mitteilung der DFG (Ist-Ausgaben)

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder 50 : 50. Aufbringung des Länderanteils durch das Sitzland

Regionale Verteilung der Gesamtzuwendung und Finanzierungsbeträge der Länder





## 6.11 PROFESSORINNENPROGRAMM: ZUWENDUNGEN 2008

	auf Antragsteller im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Bundesmittel	Ländermittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
	K€					
BW	0	0	0	0	0	
BY	0	0	0	0	0	
BE	0	0	0	0	0	
BB	0	0	0	0	0	
HB	0	0	0	0	0	
HH	0	0	0	0	0	
HE	43	22	22	22	0	27,4 %
MV	0	0	0	0	0	
NI	0	0	0	0	0	
NW	60	30	30	30	0	38,1 %
RP	0	0	0	0	0	
SL	54	27	27	27	0	34,6 %
SN	0	0	0	0	0	
ST	0	0	0	0	0	
SH	0	0	0	0	0	
TH	0	0	0	0	0	
insgesamt	157	79	79	79	+/- 0	100,0 %

Quelle: Mitteilung des BMBF

Finanzierungsverhältnis Bund : Länder 50 : 50. Aufbringung des Länderanteils durch das Sitzland.

6.12 FH<sup>3</sup>-PROGRAMM: ZUWENDUNGEN 2008

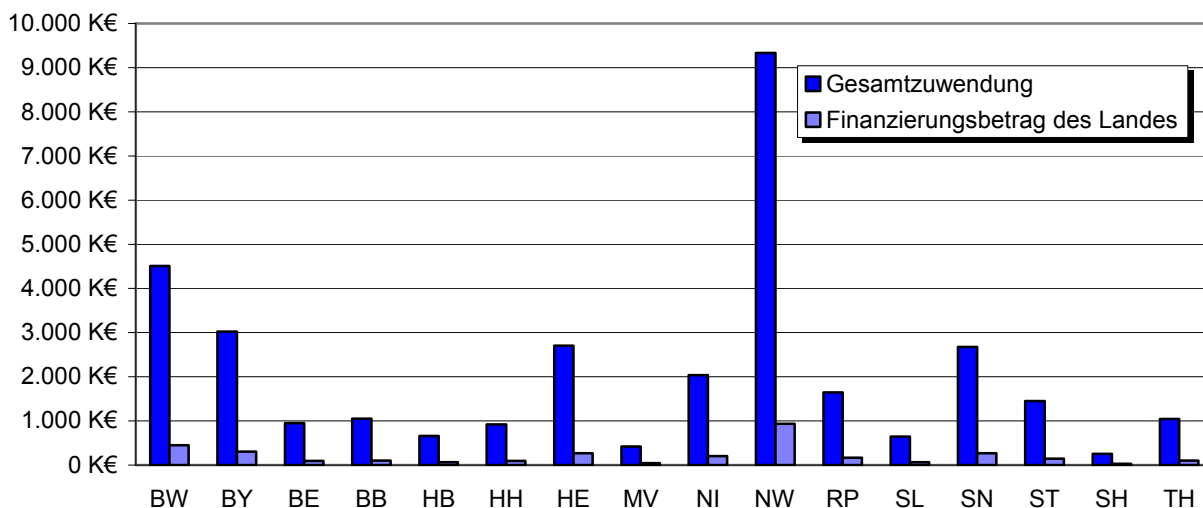
	auf Antragsteller im jeweiligen Land entfallende			Finanzierungs- betrag des Landes	Transferbetrag (Sp. 3 - Sp. 4)	Anteil an der Summe der Gesamt- zuwendungen
	Gesamt- zuwendung	Bundesmittel	Ländermittel			
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
	K€					
BW	4.508	4.058	451	451	0	13,5 %
BY	3.024	2.721	302	302	0	9,1 %
BE	951	856	95	95	0	2,9 %
BB	1.050	945	105	105	0	3,1 %
HB	658	592	66	66	0	2,0 %
HH	918	826	92	92	0	2,8 %
HE	2.708	2.437	271	271	0	8,1 %
MV	423	380	42	42	0	1,3 %
NI	2.037	1.833	204	204	0	6,1 %
NW	9.332	8.399	933	933	0	28,0 %
RP	1.644	1.479	164	164	0	4,9 %
SL	648	583	65	65	0	1,9 %
SN	2.678	2.410	268	268	0	8,0 %
ST	1.454	1.308	145	145	0	4,4 %
SH	257	231	26	26	0	0,8 %
TH	1.045	941	105	105	0	3,1 %
insgesamt	33.333	30.000	3.333	3.333	+/- 0	100,0 %

Quelle: Spalte 2 laut Mitteilung des BMBF.

Spalten 1 und 3 auf dieser Grundlage mit einem fiktiven Finanzierungsschlüssel 90 : 10 errechnet.

Der Bund trägt höchstens 90 %, die Länder mindestens 10 % der Gesamtkosten der Projekte. Aufbringung des Länderanteils durch das Sitzland.

Regionale Verteilung der Gesamtzufwendung und Finanzierungsbeträge der Länder



## 6.13 ENTWICKLUNG DES KÖNIGSTEINER SCHLÜSSELS 2004 BIS 2008

	2004	2005	2006	2007	2008
BW	12,66177	12,80474	12,78485	12,64625	12,73551
BY	14,84345	14,93279	15,01762	14,90022	14,92811
BE	4,93400	4,94600	4,95573	4,93953	4,97325
BB	3,12863	3,11538	3,11979	3,16704	3,15402
HB	0,94886	0,95450	0,93717	0,92548	0,94308
HH	2,48848	2,51808	2,54024	2,51002	2,51390
HE	7,22652	7,31230	7,23009	7,21068	7,32682
MV	2,15090	2,12558	2,11513	2,13175	2,12449
NI	9,13929	9,16606	9,20581	9,33912	9,29664
NW	21,84084	21,58754	21,63710	21,57192	21,42471
RP	4,71667	4,69604	4,76721	4,79771	4,81095
SL	1,25277	1,24256	1,24204	1,25583	1,24907
SN	5,33774	5,28152	5,24532	5,30476	5,28193
ST	3,13231	3,07811	3,05338	3,06989	3,03302
SH	3,26320	3,34137	3,26523	3,31571	3,31536
TH	2,93457	2,89743	2,88329	2,91409	2,88914

**978-3-934850-95-8**